

Gratis
ZUM MITNEHMEN

Wir wünschen allen Lesern eine schöne Adventszeit!

Wertvolle Gutscheine für unsere Leser
Reformwaren Hauken
Diek Apotheke
Willers
Tadellos

WIR MACHEN STADTEILE BUNT
WWW.MANGOBLAU.DE

f

ALLES UNTER EINEM DACH:
Wartung · Heizung · 3D-Badplanung
Sanitärarbeiten · Fußboden-Heizung
Baddesign · Smart Home

SAN HAUSTECHNIK
SANITÄR · HEIZUNG

CEHAN SAN
Brombeerweg 30a | 26180 Rastede | 04402-86 38 777
info@san-haustechnik.de | www.sanhaustechnik.de

OFENERDIEK ERSTRAHLT IM NEUEN GLANZ! AM 30. NOVEMBER ZUM LICHTERFEST

Vorweihnachtlicher Lichterglanz und andere brennende Themen in Ofenerdiek – ein Stadtteil zwischen Vorfreude und offenen Fragen

In Ofenerdiek pflegt man liebgewonnene Traditionen, so auch das Lichterfest, das jedes Jahr am Samstag vor dem 1. Advent stattfindet und die Vorweihnachtszeit festlich einleitet. Die Ofenerdieker begrüßen unter der im Lichterglanz erstrahlenden Eiche „Ofelia“ in geselliger und gemütlicher Runde die schönste Jahreszeit. Wir vom HUGO-Journal freuen uns schon sehr auf dieses Event und werden hoffentlich viele bekannte und auch neue Gesichter auf dem Lichterfest begrüßen können. Es erwartet Sie wieder ein buntes und abwechslungsreiches Programm für die ganze Familie! Die „Ofelia“ wird in den kommenden Wochen den Stadtteil vorweihnachtlich erleuchten und die Vorfreude auf die Feiertage noch steigern. Daneben gibt es natürlich noch andere Themen, die den Stadt-

teil bewegen. Seit 2017 heißt es z.B. im Sinne von „Alle Jahre wieder“: Stadtteilentwicklung? Die Ofenerdieker warten noch immer auf die Ergebnisse aus dem Stadtteilworkshop und deren mögliche Umsetzung. Diese und andere Fragen standen auch auf der Agenda des Bürgerabends am 22. Oktober – lesen Sie dazu ausführlicher auf den Seiten 2 und 3 die Nachlese aus unserer Redaktion sowie den Bericht des bvo. Auch das Thema Bahn bewegt die Ofenerdieker nach wie vor. Das zeigen die zahlreichen Leserbriefe, die uns zur letzten Ausgabe des HUGO-Journals erreicht haben (Sie finden diese auf Seite 4). Es ist also einiges in Bewegung in Ofenerdiek – für den Stadtteil kann diese lebhaftige Diskussionskultur und damit auch der Appell an die Politik, sich ebenfalls zu bewegen, nur gut sein. In diesem Sinne wünschen wir Ihnen viel Freude und dazu hoffentlich einen produktiven Austausch mit unserer November-Ausgabe.

Ihre Redaktion

(Text: repo)

GRATIS WOCHEN sichern!

...erst ab 2020 zahlen! Jetzt starten!

*FÜR ALLE, DIE UNS NOCH NICHT KENNEN, WIEDEREINSTEIGER UND MITGLIEDER ANDERER FITNESSCLUBS BEI ABSCHLUSS EINER 24-MONATS-MITGLIEDERSCHAFT

FELIX-WANKEL-STR. 1 | 26125 OLDENBURG | WWW.INJOY-OLDENBURG.DE | 0441 - 97 28 610

DAS ANGEBOT IST BIS ZUM 31.12.2019 GÜLTIG

f i g

INJOY
INTERNATIONAL SPORTS- & WELLNESSCLUBS

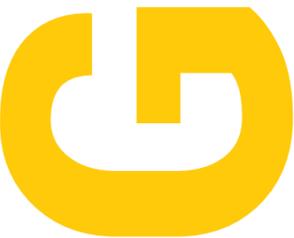
ES

GUTSCHEINE
IM NOVEMBER
BITTE AUSSCHNEIDEN
UND MITBRINGEN!

MOIN

DAS THEMA DES MONATS –
EIN NACHBERICHT AUS DER REDAKTION

OFENERDIEK, DIE BAHN, DER STADTTEILWORKSHOP, DIE BÜ



Vorwort: Die Arbeit als Journalist bzw. Berichterstatter sollte möglichst von Neutralität geprägt sein. Das ist jedoch leider nicht immer vollumfänglich möglich ... zumal, wenn man zum einen selbst Betroffene/r ist, zum anderen auch nicht faktenbasierende Stimmungen und die leisen, aber wichtigen Zwischentöne einfangen möchte. Daher hier nun eine Mischung aus kommentierter Nachlese ... Fakten, Beobachtungen, Meinungen und Wünsche:

Wie groß das Interesse der Bürger und Bürgerinnen in Ofenerdiek und dem Alexandersfeld an ihrem Stadtteil ist, kann man an den vielen Leserbriefen zum im letzten Hugo-Journal veröffentlichten und vom HUGO e.V. erarbeiteten Vorschlag zur Stadtteilentwicklung (kleiner Plan nebstehend) erkennen. Hier entwickelt sich eine lebhaftere Diskussion, die der Entwicklung guttut, so unterschiedlicher Meinung man auch in einzelnen Punkten sein kann. (Randbemerkung: Interessant, dass bis zum Redaktionsschluss unter den Zuschriften keine einzige Stellungnahme oder Meinung unserer Volksvertreter oder der Parteien zu finden ist ...)

Wie dem auch sei. Am 22. Oktober 2019 hatte der Bürgerverein Ofenerdiek eingeladen: „Bürger meets Ratsvertreter“ stand auf dem Programm. Früher fand diese Veranstaltung regelmäßig statt, dann folgte eine Pause. Jetzt war es aber an der Zeit, wieder zusammenzukommen und wichtige Themen „Face-to-Face“ mit unseren Ratsvertretern zu diskutieren. Rund 80 bis 90 Personen waren im Vereinsheim des SVO erschienen, freuten sich auf einen interessanten Abend ... mit Antworten auf wichtige Fragen, die den Ratsvertretenden im Vorfeld zur Kenntnis bzw. Vorbereitung zugegangen waren.

Das Ergebnis war, zusammengefasst in drei Worte: ernüchternd, ermüdend, frustrierend.

Aber der Reihe nach.

Bezeichnend war, dass zu Beginn von 5 geladenen Ratsvertretern lediglich 2 (CDU & SPD) pünktlich vor Ort waren. Für nicht wenige Anwesende ein deutliches Indiz für die seitens der Politik entgegengebrachte Wertschätzung. Der Fairheit halber sei erwähnt, dass bei den anderen 3 als Begründung eine Ausschusssitzung wichtiger schien. Nichtsdestotrotz ...

Der Ortstermin in Ofenerdiek stand nicht erst seit „gestern“ fest – erfolgte doch die Einladung zu der Sitzung rechtzeitig im Vorfeld. Man kann hier sicherlich von einer Kleinigkeit sprechen ... es bleibt bzw. blieb bei den Anwesenden auf jeden Fall ein „Geschmäcke“ zurück. Klar gesagt: Es war schon peinlich, 80-90 Menschen vor leeren Ratsvertreterstühlen zu sehen ...

Was folgte seitens des Bürgervereins? Sehr gut vorbereitete und dokumentierte Fragen. Seitens der Politik? 2 Stunden voller ermüdender Argumente bzw. Begründungen der (vorhandenen und später stetig nachrückenden) Ratsvertreter/innen, die über die Anwesenden ausgeschüttet wurden, oder Rechtfertigungen, warum etwas eben nicht geht ... oder jemand anders die Verantwortung dafür trägt. Der dringend sanierungsbedürftige Bardieksweg würde wohl erst irgendwann um 2021/2022 in Angriff genommen (und Achtung: Möglicherweise müssen die Anwohner wegen eines rechtlichen Fallstricks bzw. einer Formulierung, trotz weggefallender Straßenausbaubeiträge, trotzdem zahlen) ... kein Kreisel in der Alexanderstraße, keine Ampel an der Kreuzung Karuschenweg / Ofenerdieker Straße ... Hier wäre die Politik nicht zuständig, hieß es ...

Das mag sicherlich stimmen ... ABER, ist es zum Wohle der Bürger der Bürgerinnen nicht die Aufgabe der gewählten Volksvertreter, alle Register zu ziehen, Möglichkeiten auszuloten oder andere Ideen zu erarbeiten (z.B. könnte man ja im ersten Schritt mal die Büsche an der vorgenannten Kreuzung zurückschneiden lassen, damit dieser Gefahrenort zumindest ein wenig mehr entschärft wird)?

Stattdessen: bei vielen Punkten ein breites Schulterzucken ... oder „Gründe“ abzuwarten ... etwas noch mal und noch mal zu prüfen ...

Aus dem Publikum wurden lautstark mehrfach „Visionen“, „Anfangen“, „Umsetzen und Handeln“ seitens der Anwesenden gefordert (wie übrigens auch schon beim Treffen mit dem OB im August 2019 in Etzhorn). Gefühlt fehlen den meisten der anwesenden Ratsvertretern aber eben gerade diese so wichtigen Visionen völlig ... zumindest ist an dem Abend mal wieder nichts bis wenig in dieser Richtung zu erkennen gewesen.

Möglicherweise ist bei ihnen das Verständnis von politischer Arbeit (Demokratie) und die Aufgabe der Politik, nämlich das Volk zu vertreten und die Verwaltung zu inspirieren, anzuleiten und zu kontrollieren, etwas in Vergessenheit geraten – und das nicht nur auf bundespolitischer, sondern auch regionaler Ebene. Einzig bei Sebastian Beer (Bündnis 90/Die Grünen) war, auch wenn man nicht unbedingt alle Ideen und Vorstellungen seiner Partei teilen muss, ein ordentlicher Hauch von Vision, Bürgernähe, Zukunftsorientierung und „Biss“ zu spüren.

Ein gutes (oder eher schlechtes) Beispiel: ein reichlich lethargisch wirkender, aus Eversten angereicherter Ratsvertreter, der sich bei sehr wichtigen Punkten der Einfachheit halber vorbehaltlos seiner Vorrednerin von der SPD anschloss und so eher den Eindruck vermittelte, dadurch am schnellsten „aus der Nummer“ rauszukommen, als einer wirklichen inhaltlichen Übereinstimmung. Das stimmt den geeigneten Beobachter schon mehr als nachdenklich, wenn man bedenkt, dass dieser Prof. Dr. Dr. (übrigens u.a. stellv. Vorsitzender des Landesfachausschusses Wissenschaft, Hochschulen und Innovation) mit über die Zukunft unserer schönen Stadt entscheidet ...

Und sonst so? Insgesamt standen ungefähr 14 (mehr oder minder interessante) Punkte zur Diskussion ... darunter auch Themen wie das nunmehr seit 2 Jahren ausbleibende Feedback der Stadt zum Stadtteilworkshop ...

Die ansonsten sehr engagierte (zumindest und besonders was ihren Redeanteil betraf) Vertreterin der SPD avisierte ein mögliches Feedback seitens der Verwaltung für das 1. Quartal 2020. Die anderen Parteien zu dem Thema? Fehlanzeige. Sowohl die LINKE, die CDU, die SPD und die FDP verpassten hier die große Chance, den Bürger abzuholen, sich einzusetzen, Profil zu zeigen, sich für Ideen zu begeistern und für eine lebenswerte Zukunft zu streiten oder vorzudenken ... Schade 2.0. Dann ein Lichtblick:

Im Zuge dieser Diskussionen wies Herr Beer auf einen interessanten Fakt bzw. eine Möglichkeit hin: „Wenn man (z.B. als Partei oder Ratsvertreter) der Verwaltung eine konkrete Aufforderung mit einer (realistischen) Terminsetzung gibt, ... müsse sie liefern ...“

Gut zu wissen. Es wäre schön gewesen, wenn das bereits passiert wäre ... hier sahen einige, besonders die ortsansässige Ratsvertreter, nicht wirklich gut aus. Das hätte man schon längst machen können, ja, müssen.

Aber gut ... man wird sehen, ob jetzt endlich etwas Bewegung in die Sache kommt.

Fazit: Der Fairheit halber sei hier zur Ehrenrettung und damit nicht der Eindruck von Politiker-Bashing entsteht, bemerkt, dass sicherlich jeder der anwesenden Ratsvertreter mit den besten Vorsätzen und Ambitionen handelt und sicherlich viel Zeit und Energie in die Arbeit steckt. Leider kann man trotzdem, objektiv und „gefühl“ betrachtet, oft nur ein „Sie bemühen sich (mal mehr, mal minder) stets ...“ attestieren.

Doch das reicht für Zukunft eben nicht ... Denn es hinterlässt Frustration bei den Bürgern und Bürgerinnen, treibt Wähler in blaue Lager ... und lässt das Vertrauen in unsere Politiker weiter schrumpfen ...

Weiter auf Seite 3

Reformwaren Hauken
auf ausgewählte
Kosmetik, auch
auf dekorative
von A. BÖRLIND!
20%
als einem Einkaufswert von 20€,
gültig vom 6. bis 23. Dezember 2019, nicht auf
Schokolade, Apfelsaft, nur 1 Coupon pro Person.
Alexandersstraße 234
Tel. 0441-817 96
www.reformwaren-hauken.de

Is' Deins
für €3,00
• schmirt und schützt
• reinigt
• verdrängt Feuchtigkeit
• vorbeugend gegen
Vereisung
willers
Das Original!
Nadorster Str. 6 | 26123 Oldenburg
Tel. 0441/883066 | Fax 0441/87124
www.willers24.de | eigener

GUTSCHEIN
über ein
Kneipp®
Aroma-Sprudelbad
Gültig: 11/2019
Ab einem Einkaufs-
wert von 10€
Diek
APOTHEKE
Inhaber Dettlef Leibner
Ofenerdieker Str. 32 • Oldenburg
Tel. 0441/38 0370
www.diek-apotheke.de

#WERBUNG
#INTERNET #PRINT
#SOCIALMEDIA
#ZEITUNGEN
#RANGELN
WWW.MANGBLAU.DE



Hilbert So
HAUSTECHNIK
Bad · Heiz
0171 4141
www.schoe-haustechnik.de

WIMMOIN

WORKSHOP, DIE BÜRGER UND DIE POLITIK ...

cken ... oder „Grün-
ifen ...

ionen“, „Anfangen“,
rdert (wie übrigens
n Eitzhorn). Gefühl
r eben gerade diese
Abend mal wieder
en.

tischer Arbeit (De-
lk zu vertreten und
ntrollieren, etwas in
politischer, sondern
nis 90/Die Grünen)
Vorstellungen seiner
n, Bürgernähe, Zu-

ch lethargisch wir-
bei sehr wichtigen
rednerin von der
durch am schnellst-
lichen inhaltlichen
ter schon mehr als
r. Dr. (übrigens u.a.
schaft, Hochschulen
Stadt entscheidet ...

der minder interes-
n wie das nunmehr
tteilworkshop ...

ders was ihren Re-
liches Feedback sei-
en Parteien zu dem
e SPD und die FDP
olen, sich einzuset-
für eine lebenswerte
ann ein Lichtblick:

interessanten Fakt
oder Ratsvertreter)
(realistischen) Ter-

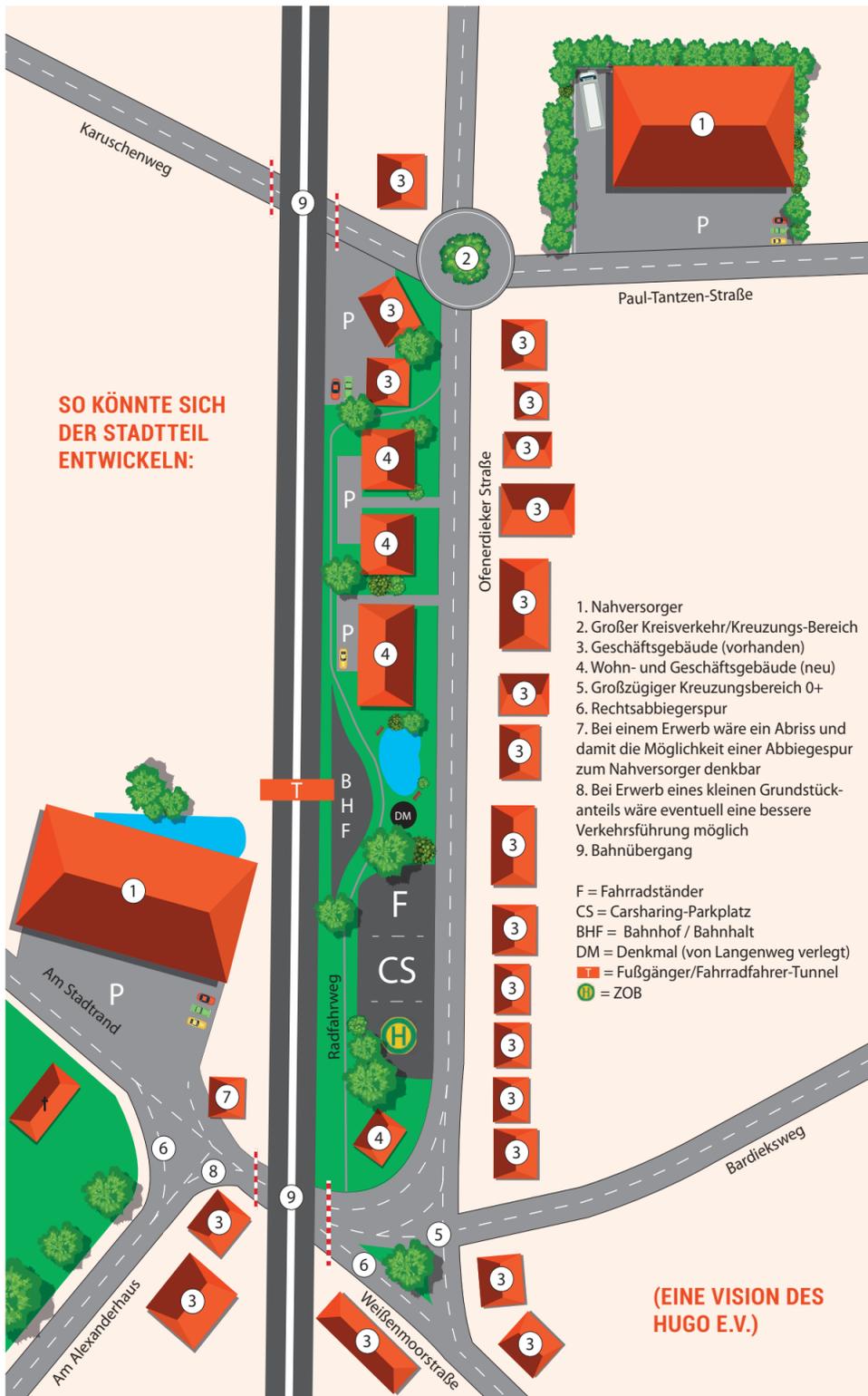
eits passiert wäre ...
reter, nicht wirklich
, müssen.

wegung in die Sache

nd damit nicht der
sicherlich jeder der
nd Ambitionen han-
steckt. Leider kann
r ein „Sie bemühen

terlässt Frustration
ne Lager ... und lässt

Weiter auf Seite 3



Fortsetzung von Seite 2:

Es bleibt zu hoffen, dass die Parteien 2021 frisch motivierte und engagierte Menschen ins Rennen um die Ratsplätze schicken, die die Folgen ihres Tuns auch noch erleben und Zukunft gestalten wollen ...

PS: Über das Thema „Bahn / Bahnquerung“ sei an dieser Stelle, obwohl natürlich ein großes Thema auf dem Bürgerabend, einmal nichts geschrieben außer diesem zusammengefassten O-Ton: „Es wird geklagt ... man wird sehen ... und überhaupt ... man muss abwarten, was da nun passiert ... und solange da nichts entschieden ist ... kann auch nicht ... und besser dies und jenes auch nicht ... Bardieksweg.“

Noch Fragen?

PPS: Stadtteilplanung, Bahn & Co. Gibt es noch Meinungen und Ideen? Schreiben Sie uns Ihren Leserbrief an info@hugo-journal.de oder per Post an: HUGO Journal, c/o Mangoblau GmbH, Wiefelsteder Straße 19, 26127 Oldenburg.

(Text: axl, Plan: hugo)

Kurz notiert:

BAHNBAUSTELLE SPALTET STADTEIL

Der Bahnübergang Karuschenweg bleibt bis schätzungsweise 22.11.2019 gesperrt. Die Verzögerung bei der Baustelle teilt den Stadtteil ... ein Vorgeschmack auf die Zukunft mit potenziell nur einem Übergang/Unterführung?

Frage an die Leser: Wie beeinträchtigt Sie die Baustelle in Ihrem Alltag? Schreiben Sie uns: info@hugo-journal.de

Andre Szach
Überprüfung der Heizung und Schornsteinreinigung!
Freier Schornsteinfegermeister
Lachsweg 10a · 26127 Oldenburg
0174 6506366 · andre.szach@ewe.net

Thorsten Heyderhoff
Kachelofen- und Luftheizungsbaumeister
Haßfurter Str. 25b
26127 Oldenburg
Tel.: 0441 - 53417

Rosen-Apotheke
18.-22. November
Fit durch das Schmuttelwetter Aktionen
Telefon: 0441 - 301665
www.rosenapotheke.cc

UMNEY GmbH & Co. KG
Heizungsbau- und Sanitärinstallation
Mellumstr. 7b,
26125 Oldenburg
Tel. 0441 / 935 09 00
Fax 0441 / 935 09 01
www.roy-umney.de
E-Mail: info@umney-kg.com

LACHMANN'S FISCHKISTE
Der mobile Fischwagen
- bringt Ihnen frischen Fisch und Feinkost-Spezialitäten bis zu Ihrer Haustür! **Einfach anrufen und Termin vereinbaren:**
Tel. 0170 - 46 46 343
www.lachmanns-fischkiste.de

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Hairdesigner
Inhaberin Gabriele Johnson
Ofenerdieker Str. 48
26125 Oldenburg
☎ 0441/60 81 02

Hilbert Schoe
HAUSTECHNIK GmbH
Bad · Heizung
0171 4141585
www.schoe-haustechnik.de

Rechtsanwaltskanzlei Kim Müller
Ofenerdieker Straße 59a
26125 Oldenburg
Tel. 0441 / 18 19 373
Notruf (24 h) 0176 / 21 74 04 92
www.kim-mueller.de



LESERBRIEFE

ZU DEN THEMEN STADTEILENTWICKLUNG, BAHN, GRÜNSTREIFEN & ZUKUNTSORIENTIERTE VERKEHRSKONZEPTE

Hallo an HUGO, dieses Konzept spricht mich sofort an! Auch nach mehrmaliger kritischer Durchsicht kann ich (bin natürlich Laie, was Verkehrsplanung betrifft) nichts finden, was stört. Natürlich müssen die Punkte 7 und 8 gewährleistet sein, um die vorgestellte Idee der großzügigeren Kreuzung verwirklichen zu können. Ich denke, allen Verkehrsteilnehmern - Radfahrern, Fußgängern, PKW-Fahrern, Bus- und Bahnreisenden - wird gerecht, und die Kosten des Gesamtpakets dürften sich im Gegensatz zur großen Bahnunterführung in Grenzen halten. Gute Gedanken!

Elisabeth Seidler

Hallo!
Die im Hugo-Journal dargestellte Variante für den Bereich in Ofenerdiek rund um den Bahnübergang finden wir sehr gut. Insbesondere ein Haltepunkt der Nordwestbahn wäre perfekt. Auch die vorgestellte Straßenführung könnte gut funktionieren.

Katrin und Holger Kreft

Sehr geehrte Damen und Herren, auch eine noch so schöne, bildhafte Darstellung der Verkehrssituation in Ofenerdiek ändert nichts an den Wartezeiten vor den Schranken. Ich finde, Sie denken hier zu kurz. Es werden sicherlich viele Mitbewohner in unserem Stadtteil sein, die ihre Einkaufsgewohnheiten ändern werden, wenn sie ihre Freizeit weiterhin vor verschlossenen Schranken verbringen sollen. Denken Sie daran, der Wettbewerber ist nicht allzu weit entfernt! Hinzu kommen noch andere Nachteile wie Notfall-Krankenversorgung, Feuerwehreinsätze und ein unnötiges Risiko der tödlichen Unfälle an Bahnübergängen. Bitte überdenken Sie Ihre Position.

Mit freundlichen Grüßen, Karl Steinhoff

Wenn die Kreuzungen so umgestaltet werden wie im Journal dargestellt, klasse. Meiner Meinung nach braucht Ofenerdiek dann keinen Tunnel (auch nicht für Fahrräder), wenn das Schrankenwärterhäuschen verschwindet und die Bahnübergänge wie im Bürgerbuschweg (Halbschranken und Blinklicht) gestaltet werden. Sollte das wegen der dann evtl. zu breiten Überwegung "Am Stadtrand" nicht möglich sein, müsste doch ein Tunnel für Fahrräder her. Die Autofahrer müssten sich halt morgens und abends auf etwas längere Wartezeiten einrichten oder sich andere Wege suchen.

Peter Büsing

Liebes Hugo-Journal, die Idee, die Sie im Hugoblatt vorgestellt haben, gefällt mir sehr. Da wir im Hainbuchenweg wohnen, ist für uns wichtig, dass der Bahnübergang Karuschenweg bestehen bleibt. Dies ist für die Erreichbarkeit der Geschäfte mit dem Fahrrad für uns sehr wichtig. Auch ist nicht zu vernachlässigen, wie wichtig der Übergang für die Schulkinder ist. Den Vorschlag, einen Kreislauf an der Kreuzung Ofenerdiekerstr./Karuschenweg anzulegen, finde ich prima. Wäre das auch eine Option für den Bahnübergang Am Stadtrand? Die Nutzung des Grünstreifens zwischen Straße und Bahnlinie finde ich gut, aber nur, wenn er erkennbar bleibt.

Antje Huizinga

Moin, als Anwohner des Neusüdender Weges und alter Ofenerdieker habe ich das im Hugo-Journal veröffentlichte „Bahnschrankenkonzept“ mit Interesse als Alternativvorschlag zur Untertunnelung der Bahnübergänge zur Kenntnis genommen. Mit Ihrem Konzeptentwurf könnte ich mich anfreunden und hätte dazu einen Vorschlag: Wenn das Gelände (GSG-Eigentum) zwischen Bahn und Ofenerdieker Straße bebaut wird, sollte ein Grundstück für den Bau eines Dorfgemeinschaftshauses frei bleiben oder gleich bebaut werden. Ich denke, der Platz dafür ist vorhanden. Wie gesagt, das ist ein Vorschlag.

Wolfgang Kerkhoff

Was meinen Sie? Schicken Sie uns Ihren Leserbrief bis zum 3.12.2019 per E-Mail: info@hugo-journal.de oder per Post: Wiefelsteder Str. 19, 26127 Oldenburg

Liebes Hugo-Journal-Team, ich als junge Leserin ihres Magazins verfolge aufmerksam die Entwicklung und Diskussion über die Möglichkeit einer Bahnunterführung für unseren Stadtteil. Jedoch sehe ich auch, dass eine Unterführung zur Teilung des Stadtteils führen wird und bin gegen diese Lösung.

Carolin Schoe

Sehr geehrte Hugo-Redaktion, seit über 17 Jahren wohne ich nun in Ofenerdiek und erfreue mich regelmäßig des wunderschönen dörflichen Charakters dieses Stadtteils. Ofenerdiek hat eine gute Anbindung in alle Richtungen: Man ist schnell auf der Stadtautobahn, und die öffentlichen Verkehrsmittel könnten nicht besser sein. Unser Stadtteil bietet ein Leben im Grünen und zugleich die Vorteile einer Großstadt. Von Anfang an war ich begeistert vom "Wäldchen" an der Ofenerdieker Straße, eine Oase, die es sonst selten gibt. Meine Einkäufe zur Post, Bank, Bäcker oder Neukauf, die ich gerne zu Fuß oder mit dem Fahrrad erledige, führen mich stets durch das Wäldchen. Sicherlich könnte ich auch auf der anderen Straßenseite gehen oder fahren, aber gerade dieses Gefühl von Natur erfreut mich und macht den Weg zu etwas Besonderem. Mein Mann fragt schon immer aus Spaß, wenn wir spazieren gehen: „Du möchtest doch sicher den Weg durchs Wäldchen nehmen?“ Und ich antworte: „Ja. Natürlich!“ Ich vermute, dass nicht nur wir eine solche Vorliebe für diesen Flecken haben. Es wäre ein sehr großer Verlust für Ofenerdiek, wenn dieser Grünstreifen in seiner jetzigen Form verändert oder verkleinert würde. Ihre Vorschläge zur Neugestaltung in allen Ehren: Ofenerdiek sähe dann aus wie jeder andere Stadtteil, und ein Stück Natur würde unwiederbringlich zerstört.

Christina von Lojewski

Ich halte von dem im Hugo-Journal vorgestellten Vorschlag zur Verkehrsregelung nichts. In einer Umfrage des Bürgervereins Ofenerdiek haben sich 85% für eine Unterführung ausgesprochen. Auch Hugo sollte sich dieser Mehrheit anschließen.

Peter Stock

Endlich! Der erste vernünftig sicht- und realisierbare Vorschlag zur Lösung der Dauermisere Ofenerdieker Bahnübergänge. In kürzerer Zeit realisierbar, nicht übersteuert, der Verkehr entzerrt (!), kurze Schließzeiten der Schranken (ohne Schrankenwärter möglich). Keine Totalvernichtung des Grünstreifens, Platz für neue Geschäftsgebäude und einen möglichen Bahnhof und einen Busbahnhof, Entschärfung beider Kreuzungen. Fast perfekt, der Artikel auf Seite 3. Einziges Manko: Der Sportplatz muss bleiben und EDEKA die Erweiterungsmöglichkeit über das Grundstück Am Stadtrand 1 gegeben werden. Ach – und Motor aus, Licht aus und Fuß von der Bremse, den Mitmenschen zuliebe.

Burkhard P. Schulz

Guten Tag! Heute wurde wieder mal eben die Sperrung Bahnübergang Karuschenweg auf den 22.11.19 verlängert. Was ist das eine Frechheit dem Bürger gegenüber! Ein eh schon gebeutelter Stadtteil. Ich fahre da jeden Morgen (Gott sei Dank mit Rad) lang. Die ausführende Firma Waehler aus dem Bereich Cuxhaven glänzt durch Abwesenheit. Die Baustelle verändert sich nie, außer mal eben Schilder für eine Verlängerung aufzustellen. Wer das duldet und genehmigt, muss da auf jeden Fall nicht lang! Da hätte die Firma auch später anfangen können. Wer von der Stadt Oldenburg kontrolliert das eigentlich?

Mit freundlichem Gruß, Holger Klußmann

Die Leserbriefe geben ausschließlich die Meinung des jeweiligen Verfassers wieder. Bei zu langen Artikeln behält sich die Redaktion eine Kürzung vor. Leserbriefe ohne Angabe des Namens, der Telefonnummer oder des Wohnorts werden nicht abgedruckt.

NACHB ZUM B

Am 22. Oktober fand ein Treffen der Oldenburger Politikern des SPD-Bezirksverbandes am Abend war sehr gut. Die Politik zu Fragen

Bodo Gerdes konnte Manfred Klöpffer, (bastian Beer (Bünd Hermann Diercks (der Presse Lars Ruf Journal) begrüßen. Rückblick aus der neue Mitglieder beg

Wie schon in den Bahnthema der Schkehrssituation in O eine Umfrage gesta ger in Ofenerdiek u Meinung mitzuteile am Stadtrand durch Eine ähnliche Abfra worden. Diese neue erfahren, ob die Bew weiterhin die Bemü der Vorstand des b einsetzen sollte.

Das Ergebnis war nen Bewohner hab sie auch immer aus zent haben für die se Variante sieht ei entsprechenden Am gangs Am Stadtrand Da allerdings die S eine Klage gegen d des Eisenbahnbund Verfahren auch glei muss zunächst das E einige Zeit in Ansp dings noch dauern,

Wieder ein Dauer dieksweges. Die St Zustand, tiefe Schla breite und -länge vo für Radfahrer, ist er bau verschoben, we ausbau erwartet wi gesagt werden. Alle Lichtschimmer ver Bewegung in die Sa

Ebenso ein großes gern die Verkehrsit xanderhaus. Die Sta



NACHBERICHT DES BVO ZUM BÜRGERABEND AM 22. OKTOBER

Am 22. Oktober fand der Bürgerabend des bvo mit eingeladenen Politikern des Stadtrates Oldenburg statt. Der Bürgerabend war sehr gut besucht, das zeugt von der Wichtigkeit, die Politik zu Fragen aus dem Stadtteil zu hören.

Bodo Gerdes konnte an diesem Abend Margrit Conty (SPD), Manfred Klöpffer, (Die Linke), Prof. Dr. Dr. Zielke (FDP), Sebastian Beer (Bündnis 90/Die Grünen), Stefan Menke (CDU), Hermann Diercks (AGM), Hilbert Schoe (HUGO e.V.), von der Presse Lars Ruhsam (NWZ) und Axel Berger (HUGO-Journal) begrüßen. Zunächst gab Bodo Gerdes einen kurzen Rückblick aus der Vorstandsarbeit. Er konnte auch wieder neue Mitglieder begrüßen.

Wie schon in den letzten Wochen war wieder einmal das Bahnthema der Schwerpunkt, damit verbunden die Verkehrssituation in Ofenerdiek. Der bvo hatte im September eine Umfrage gestartet, in der er die Bürgerinnen und Bürger in Ofenerdiek und Alexandersfeld aufgerufen hatte, ihre Meinung mitzuteilen, ob in Ofenerdiek der Bahnübergang am Stadtrand durch eine Unterführung ersetzt werden sollte. Eine ähnliche Abfrage war bereits im Jahr 2012 durchgeführt worden. Diese neuerliche Befragung diente dem bvo dazu, zu erfahren, ob die Bewohner in Ofenerdiek und Alexandersfeld weiterhin die Bemühungen des bvo unterstützen, damit sich der Vorstand des bvo weiter für die mögliche Unterführung einsetzen sollte.

Das Ergebnis war eindeutig. 85 Prozent der teilgenommenen Bewohner haben sich für eine Untertunnelung – wie sie auch immer aussehen mag – entschieden. Nur 15 Prozent haben für die sogenannte „0+“-Variante votiert. Diese Variante sieht eine geänderte Verkehrsführung mit der entsprechenden Ampelschaltung im Bereich des Bahnübergangs Am Stadtrand/Ofenerdieker Straße/Bardieksweg vor. Da allerdings die Stadt vor dem Bundesverwaltungsgericht eine Klage gegen den Planfeststellungsbeschluss (PFA 1) des Eisenbahn Bundesamtes (EBA) eingereicht hat und dieses Verfahren auch gleichzeitig mit einem Eilantrag versehen ist, muss zunächst das BVwG entscheiden. Dies könne allerdings einige Zeit in Anspruch nehmen, und somit wird es allerdings noch dauern, bis sich etwas bewegt.

Wieder ein Dauerthema ist der Ausbauzustand des Bardieksweges. Die Straßendecke ist in einem fürchterlichen Zustand, tiefe Schlaglöcher sind auf der gesamten Fahrbahnbreite und -länge vorhanden. Das Unfallrisiko, insbesondere für Radfahrer, ist enorm hoch. Immer wieder wird der Ausbau verschoben, weil auf die Entscheidung über den Bahnausbau gewartet wird. Wie es weitergeht, kann nicht konkret gesagt werden. Allerdings hat Margrit Conty einen kleinen Lichtschimmer verlauten lassen. Im Jahr 2021/2022 könnte Bewegung in die Sache kommen.

Ebenso ein großes Anliegen ist den Bürgerinnen und Bürgern die Verkehrssituation an der Alexanderstraße/Am Alexanderhaus. Die Stadt möchte hier eine Vollampelanlage er-

richten, wenn die Entlastungsstraße über den Fliegerhorst in Richtung Wechloy gebaut wird. Nach Ansicht vieler Bürger/innen wäre hier ein Kreisverkehr eher angebracht. Dies lehnt die Verwaltung allerdings an dieser Stelle kategorisch ab. Sie will einen Kreisverkehr auf dem Gelände des Fliegerhorstes bauen. Wieder werden von der Politik Einwände in der Form gemacht, dass eine endgültige Planung erst nach Vorliegen der Baumaßnahme für die Straße erfolgt. Auch an diesem Thema ist zu erkennen, dass die Verwaltung ihre Vorgaben unbedingt durchsetzen möchte. Vielleicht könnten hier bauliche Einschränkungen eine Rolle spielen.

Des Weiteren waren an diesem Abend der Müll und Vandalismus am Swarte-Moor-See ein Thema. Zunächst stößt sehr negativ auf, dass auf dem Gelände der ehemaligen Neuapostolischen Kirche die Gebäude abgerissen sind und der angefallene Müll nicht geräumt wird. Auch kommt zwischenzeitlich neuer Unrat auf das Gelände. Wenn dann auch noch auf der Verpackung zu lesen ist, dass in den Abfallsäcken asbesthaltiges Material abgelagert wird, haben die Anwohner natürlich Angst vor einer Verpestung der Luft. Allerdings soll nach Meinung der Stadt in den Säcken kein asbesthaltiger Müll vorhanden sein. Doch kann die Stadt kaum einschreiten, es sei denn, es geht von dem Abfall eine Gefahr für die Bürger aus.

Die Vermüllung und der Vandalismus am Swarte-Moor-See ist ebenfalls ein großes Thema. Der neugeschaffene Stadtteilpark wird von den Bürgerinnen und Bürgern gut angenommen. Leider ist immer wieder zu beobachten, dass Jugendliche – insbesondere an den Wochenenden – diesen Bereich stark vermüllen und die aufgestellten Schilder und Geräte verwüsten. Vom bvo wurde ein Arbeitskreis gebildet, an dem sich die Politik, Verwaltung, Polizei, Freizeitstätte und Streetworker beteiligen, um nach Lösungen für das Problem zu suchen.

Der Workshop von 2017, der die Entwicklung des Stadtteils zum Thema hatte, ist noch nicht mit einem Ergebnis seitens der Verwaltung veröffentlicht worden. Es besteht die Vermutung und Hoffnung, dass im ersten Quartal 2020 ein Ergebnis vorliegt und publiziert wird. Na ja, was lange währt, wird vielleicht auch gut!

Zu guter Letzt wurde von Margrit Conty eine erfreuliche Mitteilung gemacht. Die Verbindung vom Elritzenweg zum Querweg wird im nächsten Jahr hergestellt. Die Gelder sind im Haushalt eingestellt. Hier haben sich die Bemühungen des bvo zur Freude aller gelohnt.

Ergebnis dieses Abends: Die Politik hat zwar vielfältige Möglichkeiten der Einflussnahme, allerdings sind diese der Öffentlichkeit nicht immer nachvollziehbar. Es sollte vielleicht doch einmal mehr der Bürgerwille berücksichtigt werden. Auch wenn dies bedeutet, dass mehr Druck auf die Entscheidungsträger bei der Verwaltung ausgeübt werden muss.

(Text: bvo, Fotos: axl)



Pflegedienst Müller GmbH
...zu Mensch
Von Mensch...
Müller
0441 72977
TAGESPFLEGE
Ofenerdieker Straße 10 | 26125 Oldenburg
www.pflege-in-oldenburg.de

Freie Werkstatt
Land Rover Service
HIRO
DIE EXPERTEN FÜR AUTOS
HIRO Automarkt GmbH • Popenburger Str. 5 • 26789 Leer
26125 Oldenburg • Langenweg 20 • Tel. 04 41/9 55 62-0
www.hiro-automarkt.de

EDEKA
Husmann
„Mein Markt“
Oldenburg - Ofenerdiek
Am Stadtrand 14 • Tel.: (04 41) 80 09 78-0
Wiefelstede - Metjendorf
Ofenerfelder Str. 1a • Tel.: (04 41) 20 94 901-0
Seit über 90 Jahren:
solide einkaufen beim Fachmann für
genußvolles Essen und Trinken.
Wir wissen, was gut schmeckt!

Immobilien **OLB BANK**
Hausverkauf?
Wir machen das!
Der OLB-Immobilien dienst. Wir vermitteln Ihre Immobilie.
Ingo Sperlich
Telefon 0441 221-2814
ingo.sperlich@olb.de
Peter Meins
Telefon 0441 221-2813
peter.meins@olb.de
Mehr unter: olb.de

Erfrischende Ideen...
...für Ihren Lebensraum
Bad finden Sie bei uns!
Öffnungszeiten der Ausstellung
Montag-Freitag
9.00-18.00 Uhr
Samstag 9.00-13.00 Uhr
Frieling
SANITÄR • HEIZUNG • STAHL
Langenweg 16-18 • 26125 Oldenburg
Tel. 04 41-93 33 031 • Fax 9 33 30 38
www.frieling24.de • E-Mail: oldenburg@frieling24.de
Jeden Sonntag **SCHAUTAG** von 14-17 Uhr

IMPRESSUM Das HUGO-Journal erscheint monatlich bei der Mangoblaue GmbH – Oldenburg, und wird kostenlos im Stadtteil Ofenerdiek und Metjendorf vertrieben. Impressum: V.i.S.d.P. und Herausgeber des HUGO-Journals: Mangoblaue GmbH, Axel Berger, Marlies Mittwollen (in Zusammenarbeit mit der Werbegemeinschaft: „HUGO e.V.“), Wiefelstede Str. 19, 26127 Oldenburg, Tel. 30410216, E-Mail: info@HUGO-Journal.de, Gerichtsstand: Oldenburg (Oldb.), Verantwortlich für Redaktion: Axel Berger (V.i.S.d.P.), Satz/Layout: Mangoblaue GmbH, Redaktionelle Mitarbeiter: Axel Berger (axl), HUGO (hugo), Katja Mickelath (kat), Renée Repotente (repo). Druck: Brunne-Mettcker Druck- und Verlagsgesellschaft mbH, Wilhelmshaven, Auflage: 12.600 / Vertrieb: CityPost / Verbreitungsgebiet: Stadtteil Ofenerdiek (Oldb.), Metjendorf, Bildnachweis: Eigene Bilder / www.fotolia.de / M. Oetjen / Titelbild: www.freepick.de, Erscheinungstermin: Mitte des Monats, Redaktionsschluss: der 3. eines Monats, www.HUGO-Journal.de, Haftungsausschluss: Für Angaben im Serviceteil und unverlangt eingesandte Materialien wird keine Haftung übernommen. Fremdgekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Leserbriefe können gekürzt werden. Es gilt die Anzeigenpreisliste von Januar 2017. Anzeigenvorlagen unterliegen dem Urheberrecht. Abdruck und Weiterverbreitung sämtlicher Inhalte nur nach Genehmigung. Alle © 2018 liegen bei der Firma Mangoblaue GmbH.

Torsten Mix

Sicherheitstechnik



- Einbruchschutz
- Schließanlagen und Zylinder
- Schlösser und Beschläge
- Alarmanlagen
- Insektenschutz
- Brandschutz: Feuerlöscher, Rauchwarnmelder, Löschdecken, Wartungen von Feuerlöschern
- Sonnenschutzsysteme: Rollläden und Plissee

Zaunkönigweg 37 · Tel. 0441 36115450 · info@mix-sicherheitstechnik.de
www.mix-sicherheitstechnik.de



- Nepalesische Tibet-Teppichkunst
- Nomaden Knüpfkunstwerke
- Handweb - Programm

Qualitäten und Designs von „Schöner Wohnen“ und „Wunschlos glücklich“




- Reparieren, Sichern und Erhalten
- Säubern und Mottenbefall bekämpfen
- Sachgerechte Anti-Rutschunterlagen

Stiekelkamp 15 · 26125 Oldenburg
Tel.: 0441 - 88 53 08 32 · Mobil: 0162 - 622 16 18
Mail: martinschmidtk40@gmail.com

DAS BESTE PROJEKT AN DEM DU JEMALS ARBEITEN WIRST, BIST DU SELBST!

10 JAHRE INJOY OLDENBURG

Fühl Dich NEU

FELIX-WANKEL-STR. 1 | 26125 OLDENBURG
WWW.INJOY-OLDENBURG.DE | 0441 - 97 28 610




OFENERDIEKER SPEZIALISTEN

Keine Kompromisse beim Thema Sicherheit

Torsten Mix Sicherheitstechnik

Keine Kompromisse beim Thema Sicherheit – das verspricht Torsten Mix. Der Unternehmer hat sich vor etwa 20 Jahren im Bereich Sicherheitstechnik spezialisiert und für zahlreiche Unternehmen gearbeitet, bevor er sich 2014 mit seiner Firma selbstständig machte.



Gerade in der dunklen Jahreszeit ist Sicherheit für viele ein Thema. Mix und sein Team sind Experten, wenn es um Einbruchschutz, Videoüberwachung, Alarmanlagen oder Rauch- und Brandmeldeanlagen geht. Selbst in den Bereichen Sonnen- und Insektenschutz weiß Mix Sicherheitstechnik zu helfen. Außerdem umfasst das Angebot die Wartung und Reparatur von Türen, Fenstern, Rollläden und Briefkastenanlagen.



Egal, ob private oder gewerbliche Kunden, Torsten Mix bietet für jeden eine individuelle Lösung an. Dass der Betrieb qualifiziert arbeitet, zeigt sich auch dadurch, dass er im Adressennachweis für Errichterunternehmen von Überfall- und Einbruchmeldeanlagen sowie im Errichternachweis „Mechanische Sicherungseinrichtungen“ des Landeskriminalamtes Niedersachsen aufgenommen wurde.



Bei Fragen können Sie anrufen, Tel. 36 11 54 50, eine Mail schreiben an info@mix-sicherheitstechnik.de oder das Kontaktformular auf der Webseite nutzen: www.mix-sicherheitstechnik.de

(Text: repo, Fotos: www.mix-sicherheitstechnik.de)

Im Mittelpunkt
Mit ihrer
begleite
Mensch
und see

Fühlen Sie sich kran
Gedanken in Ihren
liche und seelische
sich mit ihrem Unte
zen, gesund, glückl
nen, Allergien oder
Weg in die positiv



VORHER
Ihre Ursachenforsc
enten zu analysiere
physische Verfassun
ten Schritt durch e
verändert und das
sam umgestellt, so
kann. Thurid bietet
finden, ob sie einer



Vergangenheit
haben. Diese ganz
Erkrankung innerl
Inspiriert wurde T
Herausforderungen
Termin haben oder
logist/in machen w
vv-vitality.de meld
auch für eine Kurza
kommen; der Eintr
falls auf der Webse

Thurid Hedemann,
Mobil 0176 229 799

TERMINE
Donnerstag
Vortrag: ... w
Ursachenfor
de, kreHAA
Donnerstag
Termine zw
Erleben Sie
Zehen, pro P
Mittwoch,
Vortrag: ... w
Ursachenfor
methode, Sch

Im Mittelpunkt: der Mensch

Mit ihrer Zehnanalyse begleitet Thurid Hedemann Menschen in körperlichen und seelischen Krisen



Fühlen Sie sich krank? Erschöpft? Haben Sie Sorgen und das Gefühl, dass sich Ihre negativen Gedanken in Ihrem Körper festsetzen? Mit diesen und andere Fragen rund um die körperliche und seelische Befindlichkeit beschäftigt sich die Arbeit von Thurid Hedemann. Sie hat sich mit ihrem Unternehmen VV-Vitality selbstständig gemacht, um Menschen zu unterstützen, gesund, glücklich und selbstbestimmt zu leben. Egal, ob Rückenschmerzen, Depressionen, Allergien oder Trauer – es gibt aus jedem Lebensumstand und jeder Erkrankung einen Weg in die positive Veränderung, meint Thurid.



Ihre Ursachenforschung, V-Trology genannt, beginnt damit, die Zehen und Augen von Klienten zu analysieren. Anhand der Zehen und der Augen erkennt Thurid die psychische und physische Verfassung der Menschen und kann sie so individuell begleiten. So wird im nächsten Schritt durch eine Vibrationsbehandlung, V-Tronomy, der Energiezustand des Körpers verändert und das Immunsystem angeregt. Zudem wird die Ernährung analysiert und langsam umgestellt, sodass der Körper entgiften und die neugewonnene Energie optimal nutzen kann. Thurid bietet außerdem an, das Zuhause ihrer Klienten zu untersuchen, um herauszufinden, ob sie einer zu starken Strahlung, etwa durch Elektrogeräte oder Unterwasseradern, ausgesetzt sind, die den körpereigenen Energiehaushalt und somit auch die innere Balance stören kann (Geopathologie). Durch eine Entstörung des Umfeldes können Störfelder positiv verändert werden, sodass die vorhandenen Strahlungen keine negativen Auswirkungen mehr auf unseren Körper und unsere Gesundheit haben.



Diese ganzheitliche Behandlung kann Klienten jeder Altersgruppe und jeder Art von Erkrankung innerhalb kürzester Zeit oft zu mehr Wohlbefinden und Gesundheit verhelfen. Inspiriert wurde Thurid vom Viet-Institut in einer Phase, in der sie selbst vor persönlichen Herausforderungen stand. Sie weiß also, wovon sie spricht. Wenn Sie Interesse an einem Termin haben oder wenn Sie selbst eine Ausbildung zur/zum V-Tronomist/in bzw. V-Trologist/in machen wollen, können Sie sich über das Kontaktformular auf der Website www.vv-vitality.de melden oder Thurid Hedemann direkt anrufen: 485 683 52. Sie können sie auch für eine Kurzanalyse der Zehen bei sich zu Hause buchen oder zu einem ihrer Vorträge kommen; der Eintritt für Letztere ist frei. Alle Termine und Informationen finden Sie ebenfalls auf der Webseite.

Thurid Hedemann, Am Stadtrand 71, Oldenburg, Mobil 0176 229 799 82, Tel. 0441 485 683 52, www.vv-vitality.de

(Text: repo, Fotos: Hedemann)

TERMINE	Donnerstag, den 21.11.19 um 19:00 Uhr Vortrag: ... was die Zehen erzählen ... Ursachenforschung und Anwendungsmethode, kreHAARTiv, Weißenmoorstraße 280	Dienstag den 10.12.19 Termine zwischen 15:00-18:00 Uhr Erleben Sie Ihre persönliche Kurzanalyse der Zehen, pro Person 15 €, Schwarzer Weg 3*
	Donnerstag, den 28.11.2019 Termine zwischen 15:00-18:00 Uhr Erleben Sie Ihre persönliche Kurzanalyse der Zehen, pro Person 15 €, Schwarzer Weg 3*	Donnerstag, den 12.12.19 Vortrag: Geopathologie Unterwasseradern und Elektrosmog / Auswirkungen auf unsere Gesundheit und unsere Umwelt, Schwarzer Weg 3*
	Mittwoch, den 4.12.19 um 19:00 Uhr Vortrag: ... was die Zehen erzählen... Ursachenforschung und Anwendungsmethode, Schwarzer Weg 3*, Eintritt frei	*Wichtig: Die Praxis befindet sich im Gebäude von Kamü und bwe Bau.

VV Vitality
Ursachentherapie
Thurid Hedemann

... was Zehen erzählen ...

VV-Vitality · Am Stadtrand 71 · 26125 Oldenburg
Tel. 0441 48 56 83 52 · Mobil 0176 229 799 82 · www.vv-vitality.de

KEHAG
UNTERNEHMENSGRUPPE

Ihr Energie Partner

Wir arbeiten mit am Projekt „Energetisches Nachbarschaftsquartier Fliegerhorst Oldenburg“

ENERGIE AUF DEN PUNKT.

- Energieversorgung
- Innovative Energielösungen
- Messtechnik
- E-Mobilität

KEHAG Energiehandel GmbH | Im Technologiepark 4 | 26129 Oldenburg
T +49 441 36108-100 E info@kehag.de www.kehag.de

Sonnenschutz

WERKVERKAUF (Rastede) + Beratung vor Ort

TEL: 04403 999 8000 • Bürgermeister-Brötje-Str. 15, 26180 Rastede

Außenraffstore • Plissee • Rollo • Screen • Jalousien

NEU
Die Alternative zu Plissees

JUUN 25

Die smarte Jalousie für Individualisten mit Durchblick

www.umbratec-system.de

20% Rabatt*

Jetzt auch unter **JUUN-Shop.de** bestellbar!
*Im Onlineshop mit dem Code „Hugo-Rabatt“

Architektur
Brandschutz



Hambrock Bauplanung GmbH
Architektur- und Ingenieurbüro

Eylersweg 12
26135 Oldenburg
Telefon: 0441 500 14 0
Telefax: 0441 500 14 10
www.hambrock-bauplanung.de

Wir gratulieren ganz herzlich zur Eröffnung und freuen uns auf eine gute Nachbarschaft.



Volkshochschule Oldenburg e. V.
Karlstraße 25 | 26123 Oldenburg | www.vhs-ol.de



Ihr Partner für Heizung, Sanitär und Klima

Herzlichen Glückwunsch!



IVENS Württemberger Str. 31 · 26723 Emden
Tel. 04921 9724-0
www.iven-haustechnik.de

Abeln Bauelemente Innenausbau

Ihr zuverlässiger Partner
WWW.ABELN-BAUELEMENTE.DE

Industriestr. 18
26901 Lorup
05954 - 410





Unsere Dienstleistungen

Wenn es ums Wohnen geht, sind wir die Profis. Den Vorteil haben Sie: Sie müssen nicht verschiedene Dienstleister kontaktieren, sondern bekommen alles aus einer Hand. Die GSG ist Ihre kompetente und erfahrene Partnerin – und das schon seit 1921.

Sprechen Sie uns an.

Vermieten
Sylvia Mittermüller
Telefon (0441) 9708-181
Mathias Arnold
Telefon (0441) 9708-104

Kaufen & Verkaufen
Corinna Triphaus
Telefon (0441) 9708-217

Miethausverwaltung & Wohnungseigentumsverwaltung
Bernd Heinemann
Telefon (0441) 9708-105

Wermittlung & Maklertätigkeit

Miethausverwaltung Wohnungseigentumsverwaltung

GSG www.gsg-oldenburg.de

Ihre kompetente Partnerin rund um die Themen Bauen und Wohnen

MODERNSTE JUGENDHERBERGE IM NORDWESTEN

SETZT MASSSTÄBE FÜR AUFENTHALTSQUALITÄT



OFFIZIELLE ERÖFFNUNG + SCHLÜSSELÜBERGABE AM 5. NOVEMBER 2019

Der Andrang war groß, die Neugier noch größer: der rege Zuspruch der BesucherInnen zur Eröffnungsveranstaltung zeigt, mit welcher Spannung und Vorfreude die neue Jugendherberge erwartet wurde. Das Warten hat sich gelohnt: Der Neubau an der Straßburger Straße ist auf den Tag genau fertig geworden und als modernste Jugendherberge im Nordwesten ein neues Aushängeschild Oldenburgs. Davon konnte sich auch Ministerpräsident Stefan Weil überzeugen, der sich von der Architektur und Einrichtung des Gebäudes beeindruckt wie begeistert zeigte. Oberbürgermeister Krogmann hob hervor: „Die neue Jugendherberge ist ein Vorzeigeprojekt unserer Stadtentwicklung. Der Standort ist bestens angebunden und trägt ganz besonders zur Quartierentwicklung des Bahnhofsviertels bei.“

Architekt Dr. Martin Selugga überreichte den Schlüssel zur Jugendherberge an Stefan Köner, Bauherrn und Geschäftsführer der GSG, und Herbergsleiter Markus Acquistapace. Köner bedankte sich zuvor bei allen Partnern, insbesondere auch beim Deutschen Jugendherbergswerk für das Vertrauen in die GSG.

Bei der anschließenden Besichtigung der Räume konnten sich die Besucher selbst von der zeitgemäßen, bedarfsgerechten Architektur und dem inklusiven Einrichtungs- und Beschäftigungskonzept überzeugen.

(Text: repo + Fotos: repo, krone)

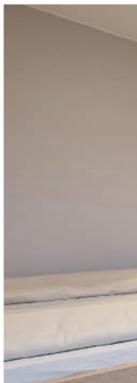


DAS

S

JUG

Anfang Oktob
liche Zimmer
Sanitärbereich
topmodernen J
offen und fanta



Als „café · bar ·
terne Gäste an
wie verschiede
zu finden wie j



Neben dem Fr
es hier „Schirr
tes Angebot au
te günstig Mit

Auch die große
für das Schirr
aus der Region
Bäckerei Mülle
aus Lastrup. Es



Mit ihrer City-
und Seminare
Bedarf auch m
falls zur Verfü

TIPP:
ein Geschenk
Besuch des Sc
in der Jugend

(Text



STEFAN KÖNER

Stefan Köner, Geschäftsführer GSG OLDENBURG:

„Wir freuen uns, Teil dieses fantastischen Projekts zu sein und sind stolz auf das in uns gesetzte Vertrauen des DJH Landesverbandes. Mit dem Bau der Jugendherberge haben wir zudem eindrucksvoll gezeigt, dass wir Großprojekte mit viel Engagement umsetzen können.“

(Text und Foto: www.gsg-oldenburg.de)



DR. MALTE SELUGGA

„Angrenzend an eine hoch frequentierte Straße und in Nachbarschaft zu Großbauten wie der LzO bedurfte es städtebaulich einer kräftigeren Architektursprache.“

Gleichzeitig sollte aber die Offenheit und Aufgeschlossenheit der Jugendherberge architektonisch Ausdruck finden. Durch den nicht rechtwinkligen Anschnitt des Gebäudes mitsamt seiner asymmetrisch platzierten einzelnen Stütze bildet der überdachte Eingangsbereich eine sanfte Überleitung von außen nach innen als Geste des Willkommens.“

(Dr. Malte Selugga, Architekt und Stadtplaner)

selugga & selugga
architektur gmbh

dr.-ing. malte selugga zeughausstr. 79
26121 oldb. o441.36137567 www.selugga-selugga.net

DAS TEAM VOM HUGO-JOURNAL WÜNSCHT VIEL ERFOLG!

ERGE

LITÄT

RGABE

ranstaltung zeigt,
t: Der Neubau an
westen ein neues
von Architektur
ervor: „Die neue
n und trägt ganz



n und sind stolz
andes. Mit dem
oll gezeigt, dass
i.“
wsgg-oldenburg.de)

Nachbarschaft
ner kräftigeren

heit der Jugend-
nicht rechtwink-
trisch platzier-
eich eine sanfte
mmens.“
et und Stadtplaner)

AM VOM
JOURNAL
SCHT
ERFOLG!

DAS „SCHIRRMANN'S“ :

SPANNENDE GASTRONOMIE IN DER NEUEN JUGENDHERBERGE OLDENBURG

Anfang Oktober wurde sie eröffnet: die neue Jugendherberge Oldenburg. 64 stylische Zimmer mit zwei bis vier Betten erwarten die Gäste – alle mit eigenem Sanitärebereich und drei davon barrierefrei. Ein besonderes Highlight der neuen, topmodernen Jugendherberge ist die Gastronomie „Schirrmann's“ – gelegen in der offen und fantasievoll gestalteten Lobby des Gebäudes.



Als „café · bar · bistro“ spricht das Schirrmann's Jugendherbergsgäste ebenso wie externe Gäste an. Die Küche ist frisch, überraschend und vielfältig: Regionaltypisches wie verschiedene kreative Interpretationen der klassischen Stulle sind hier ebenso zu finden wie japanische Ramen, eine würzige Nudelsuppe, oder bunte Poké Bowls.



Neben dem Frühstück und den Tagesgerichten vom Buffet der Jugendherberge gibt es hier „Schirrmann's Klassiker“ und die Gerichte der Abendkarte. Ein interessantes Angebot auch für alle Oldenburger, die in zentraler Lage und schönem Ambiente günstig Mittag essen möchten.

Auch die große Auswahl an Getränken lässt kaum Wünsche offen. Sogar ein eigenes für das Schirrmann's gebrautes Bier steht auf der Karte! Viele Produkte stammen aus der Region: Die Milch kommt vom Oldenburger Diers-Hof, das Brot liefert die Bäckerei Müller & Egerer. Fleisch bezieht das Schirrmann's von der Firma Kalieber aus Lastrup. Es stammt stets aus artgerechter Haltung.



Mit ihrer City-Lage ist die neue Jugendherberge auch hervorragend für Tagungen und Seminare geeignet. Fünf bestens ausgestattete Tagungsräume lassen sich bei Bedarf auch miteinander verbinden, und eine kleine Tagungs-Lounge steht ebenfalls zur Verfügung.

TIPP:
ein Geschenkgutschein für einen
Besuch des Schirrmann's ist erhältlich
in der Jugendherberge.

(Text + Fotos: nordwesten.jugendherberge.de)



IM SCHIRRMANN'S TRIFFT SICH DIE WELT!

Lassen Sie sich vom café · bar · bistro der neuen
Jugendherberge Oldenburg überraschen.

In der neuen, topmodernen Jugendherberge Oldenburg erwartet
Sie ab sofort ein gastronomisches Highlight: das Schirrmann's.
Gäste aus Oldenburg und umzu sind herzlich willkommen!

Die Küche ist ein spannender Crossover aus „international“ und „regional“ –
und spannt von der klassischen Wanderstulle über japanische Ramen bis zur
Poké Bowl einen weiten kulinarischen Bogen.

Das Angebot besteht neben dem Frühstück und den Tagesgerichten,
beides vom Buffet der Jugendherberge, aus „Schirrmann's
Klassikern“ und einer Abendkarte. Viele Produkte
stammen aus der Region – und das Fleisch stets
aus artgerechter Haltung. Das Schirrmann's
liegt citynah und in direkter Nachbarschaft
des Bahnhofs.

TÄGLICH
WECHSELNDER
MITTAGSTISCH
FÜR 7,50 EURO!

Schirrmann's

Straßburger Straße 6 · 26123 Oldenburg · www.schirrmanns.de

[f /schirrmanns](https://www.facebook.com/schirrmanns)

Betrieben von

Gemeinschaft erleben
jugendherberge.de



DJH Gemeinsam Arbeiten gemeinnützige GmbH
Woltmershäuser Allee 8 · 28199 Bremen

VERLOSUNGEN

Das HUGO-Journal verlost für jede Show 1 x 2 Karten! „RHYTHM OF THE DANCE“

Am 4. Januar 2020 um 20:00 Uhr in den Weser-Ems-Hallen

Über 7 Millionen Fans weltweit stehen für 21 Jahre ‚Rhythm of the Dance‘. Wie ein Blitz hat Rhythm of the Dance mit seinen pulsierenden Rhythmen, purer Energie und melodischen irischen Klängen in 50 Ländern rund um den Globus eingeschlagen und begeisterte über 7 Millionen Fans weltweit! Fans auf der ganzen Welt durften bereits über 2000 Jahre Tanz, Musik und Kultur aus vorkeltischen Zeiten bis zu modernen Sounds von heute erleben, alles vereint in einer zweistündigen Show. Flinke Füße, die in einer atemberaubenden Geschwindigkeit, faszinierend synchron über das Parkett tanzen, aufwändige und sensationelle Licht- und Soundeffekte, fantasievolle Kostüme und fantastische Musik kennzeichnen eine der weltweit TOP 3 irischen Stepptanzshows.



DIE GROSSE ANDREW LLOYD WEBBER MUSICAL GALA

Am 5. Januar 2020 um 18:00 Uhr in den Weser-Ems Hallen

Eine 2 1/2 stündige Show zu Ehren eines der größten Musikkomponisten aller Zeiten mit Auszügen aus seinen Meisterwerken: Das Phantom der Oper, Cats, Jesus Christ Superstar, Evita, Sunset Boulevard, Starlight Express, Aspects of Love, Liebe stirbt nie, Song and Dance ...



4 Gesangsolisten, 10 singende und tanzende Musicaldarsteller und ein Moderator nehmen die Zuschauer mit auf eine emotionale Berg- und Talfahrt der großen Gefühle. Ein 14-köpfiges live Orchester, farbenprächige Kostüme und eine aufwendige Licht- und Multimedia Technik machen diesen Abend zu einer sensationellen Show. Rasante Tanzszenen, großartig interpretierte Musik und stimmungsvoller Gesang, die große Andrew Lloyd Webber Musical Gala bietet all dies und ist somit ein kurzweiliges Vergnügen für jedermann.

KOKUBU - THE DRUMS OF JAPAN, INTO THE LIGHT-TOUR 2020

Am 4. März 2020 um 20:00 Uhr in den Weser-Ems-Hallen

Magische Japan-Reise zwischen artistischem Trommelsturm und zarten Bambusflötenönen - KOKUBU aus Japan ist 2020 wieder auf großer Deutschlandtournee. Die TAIKO Trommler aus Osaka begeistern mit furiosen Rhythmen und kraftvoller Athletik. Faszinierend. Abwechslungsreich. Hypnotisch. Andersartig. Intensiv. Authentisch. Sechs Attribute beschreiben die spektakuläre Show von Kokubu. Das 17-köpfige, energiegeladene Ensemble aus Osaka um Shakuichi-Meister Chiaki Toyama bietet Atemberaubendes für



Augen und Ohren. In wechselnden Gruppierungen und mittels unterschiedlich großer Röhrentrommeln (Taikos) wird in unfassbarer Synchronität und dann wieder kontrastierend ein Rhythmus geschlagen, der die Zuhörer in seinen Bann zieht.

Kartenverkauf in den Weser-Ems-Hallen Oldenburg: (0441 – 8003 366) www.vms-ticket.de, Nordwest-Ticket (0421- 36 36 36), www.nordwest-ticket.de, CTS Eventim (0421 - 35 36 37) www.eventim.de, AD Ticket (0180- 60 50 400), www.adticket.de, Sowie an allen bekannten Vorverkaufsstellen.

(Quelle+Fotos: VMS Entertainment GmbH)

3 x 2 Karten zu gewinnen: CAVALLUNA – „LEGENDE DER WÜSTE“: ABENTEUER IM ORIENT



CAVALLUNA – „Legende der Wüste“ begeistert das Publikum mit einer spannenden Reise durch den Orient: Als die Krönungszeremonie der schönen Wüstenprinzessin Samira von ihrem bösen Cousin Abdul vereitelt wird, beginnt ein spannender Kampf zwischen Gut und Böse. Begleitet von einem wilden Pferd muss sie das Geheimnis um die sagenumwobenen Amazonen der Elemente lüften und lernen, das Gleichgewicht der Natur zu bewahren.

Erleben Sie höchste Reitkunst, grandiose Bühnenbilder sowie emotionale Musik und freuen Sie sich auf unvergessliche Momente und wunderschöne Pferde!

Zu sehen ist CAVALLUNA in der ÖVB-Arena in Bremen an folgenden Tagen:

26.12.2019, Samstag, 14:00 Uhr und 18.30 Uhr
27. 12.2019, Sonntag, 14:00 Uhr und 18.30 Uhr

Tickets zur Show gibt es unter www.cavalluna.com und unter 01806 – 73 33 33

(Text und Fotos: Apassionata World GmbH)

Schreiben Sie uns bis zum 10. Dezember 2019 eine E-Mail an info@hugo-journal.de oder eine Postkarte, für welche Veranstaltung Sie Karten gewinnen möchten, an die Redaktion HUGO Journal, Wiefelsteder Straße 19, 26127 Oldenburg.



Liebe Leser!

wie Sie vielleicht bereits wissen, ist bei uns in diesem Jahr viel passiert. Wir haben uns einem der stärksten Möbel-Einkaufsverbände Europas angeschlossen, tolle neue Marken in unser Sortiment aufgenommen, eine neue Abteilung für junge Schlaf- und Jugendzimmermöbel geschaffen, auf gut 3.000 m² Ausstellungsfläche die Rasterdecken ausgetauscht und eine moderne Beleuchtung installiert. Wir laden Sie herzlich ein, unsere modernisierte Ausstellung mit allen Neuheiten im Möbel- und Küchenhaus zu entdecken. Profitieren Sie von attraktiven Einkaufsvorteilen und feiern Sie mit uns. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Herzliche Grüße

Michael und Kay Weirauch

Gültig bis 30.11.2019. 1) Gültig nur für Neuaufträge, nicht für Aktionsware und Werbemodelle, die Sie in unserer Ausstellung an dem Hinweisschild „Aktionspreis“, „Sonderpreis“ oder „Aus unserer Werbung“ erkennen. Rabatte sind nicht gültig auf die in unserer aktuellen Werbung angebotenen Artikel. Ferner nicht für die Marken Team 7, Jori, leolux, WK-Wohnen, Moll, Brühl, Now by Hülsta, Ronald Schmitt, Sudbrock, Set One by Musterring, Contur Einrichten, Contur Küche, Trendstore, EMC-Kollektion, Miele und Teppich Schmidtke

Eröffnungs-Rabatt
12,5%
10% Rabatt + 2,5% bei Anzahlung
AUF MÖBEL-NEU-BESTELLUNGEN¹⁾

Eröffnungs-Finanzierung
0,NIX%
off. Jahreszins
LAUFZEIT BIS ZU 3 JAHRE – OHNE ANZAHLUNG¹⁾

Küchen-Eröffnungs-Bonus
500,-
Euro
AUF FREI GEPLANTE KÜCHEN¹⁾

Ab einem Warenwert von 1.000 Euro,
Finanzierung über unsere Hausbank

Ab 5.000 Euro Einkaufswert

WIR SIND HUGO! INFOS AUS DER KAUFMANNSCHAFT



WIE MAN EIN „WINNING TEAM“ WIRD

Ex-Werder Profi Marco Bode hielt Vortrag beim DOLW – gelungener und gut besuchter Abend

Der DOLW (Dachverband Oldenburger Werbegemeinschaften) konnte am 24.10.2019 Marco Bode bei sich begrüßen. Der ehemalige Fußballprofi und jetziger Aufsichtsratsvorsitzender des SV Werder Bremen hielt an diesem Abend einen Vortrag u.a. darüber, wie man „Winning Teams“ bilden kann. Die ca. 80-90 anwesenden Mitglieder der Oldenburger Werbegemeinschaften lauschten mit Interesse dem gelungenen Vortrag und konnten sich davon Inspiration und Motivation für die eigene Praxis holen.

Auch ca. 30 Mitglieder des HUGO e.V. waren dabei und nutzten den Abend anschließend für Gespräche und zum Netzwerken.

Ermöglicht wurde die Veranstaltung durch Fördermittel der Stadt Oldenburg, die dem DOLW bzw. den Werbegemeinschaften in diesem und auch im nächsten Jahr zur Verfügung gestellt werden.

(Text: repo, Fotos: Wencke Iburg)

SHOPPINGTIPP: IDEEN FÜR DEN ADVENTS- KALENDER GESUCHT?

BEI TADELLOS GIBT ES EINE BUNTE AUSWAHL AN MITBRINGSELN UND KLEINEN GESCHENKEN

Selbstgemachte Adventskalender sind beliebt bei Klein und Groß. Wenn Sie noch etwas zum Befüllen suchen, werden Sie bei Tadellos schnell fündig: Ob kleine Holztiere, Quietschentchen oder kuschelige Begleiter wie ein Plüschschweinchen oder Shaun das Schaf – hier findet sich nicht nur für den Adventskalender etwas.

Auch ein spontaner Geschenkekauf außerhalb der Feiertage oder auch mal „nur so“ als kleine Aufmerksamkeit ist bei Tadellos immer drin!

(Text: repo, Fotos: kat)



Handel und Gewerbe
Ofenerdiek e.V.



REISEBÜRO ESTRELLITAS UNTER NEUER LEITUNG MANUELA HAIER-MEMMEN NEUE INHABERIN

Viele kennen Manuela Haier-Memmen seit Jahren aus dem Reisebüro Estrellitas. Seit November ist sie nun auch Inhaberin des Reisebüros an der Ofenerdieker Straße.

Für die Kunden bleibt alles beim Alten.

Ein neues Gesicht gibt es aber doch: Frau Haier-Memmen freut sich über personelle Verstärkung durch den langjährig erfahrenen Reisespezialisten Mathias Mainhardt.

Die Redaktion wünscht der neuen Inhaberin viel Erfolg und herzlich willkommen in Ofenerdiek.

(Text und Bilder: kat)



WIR SIND OLDENBURG RAIFFEISENBANK OLDENBURG EG HAUPTSPONSOR DES NEUEN MONOPOLY OLDENBURG

Die Hauptstraße in Oldenburg – im neuen Monopoly-Spiel wie auch im wirklichen Leben – Standort der Raiffeisenbank Oldenburg eG. Die teuerste Straße – die Parkstraße – wurde zum Markt mit dem Alten Rathaus. Viele bekannte Plätze, Straßen, Unternehmen und Oldenburg-Botschafter sind auf dem neuen Spiel zu entdecken. Werden Sie zum Millionär und kaufen Sie beliebte Straßen und Plätze, auf denen Sie schon selber flaniert sind.

Erwerben Sie passend als Weihnachtsgeschenk für Ihre Lieben oder für sich selbst eine Ausgabe. Aber warten Sie nicht zu lange, das Spiel hat eine limitierte Auflage! Kaufen können Sie das Spiel in allen Geschäftsstellen der Raiffeisenbank Oldenburg eG. Mitglieder der Raiffeisenbank haben einen Mehrwert und zahlen 5 Euro weniger.

(Text und Bild: Raiffeisenbank Oldenburg eG)



SPENDE FÜR DIE LÖSCHMÄUSE METJENDORF

BUDNI-FILIALE SPENDET 500€ AUS DEM ERÖFFNUNGSPROGRAMM

Die Kinderfeuerwehr Metjendorf kann sich über eine Spende der BUDNI-Filiale Metjendorf in Höhe von 500 Euro freuen. Das Geld stammt aus dem Eröffnungsprogramm der Filiale, wo jeder einen symbolisierten Euro aus dem Werbeprospekt ausschneiden und ihn bei der Eröffnung abgeben konnte. Für jeden mitgebrachten Papiereuro spendete Budni einen echten Euro an die Löschmäuse Metjendorf.

Übergeben wurde die Spende von Filialleiter Jan-Aiko Berends an die Kinderfeuerwehrwartin Hilke Schulz und an die strahlenden Kinder.

Die gesamte Feuerwehr Metjendorf bedankt sich ganz herzlich für die großzügige Spende. Das Geld soll dazu genutzt werden, ein Mini-Löschfahrzeug für die "Löschmäuse" zu beschaffen.

(Text+Foto: Alexander Geisler,
Feuerwehr Metjendorf)



L.MAREK
Geschäftsführer Reiner Meyer

- Flachdachabdichtung
- Ziegeleindeckung
- Rinnenreinigung
- Dachfenstereinbau
- Reparaturarbeiten

Bedachungs GmbH
Am Stadtrand 19 · 26127 Oldenburg · Tel. 0441/ 61996
www.marek-bedachungen.com · buero@marek-bedachungen.com

FBSP
FBSP-STEUERBERATUNG GMBH
DIRK FREDERHORST | STEUERBERATER

WIR SPRECHEN KEIN FACH-CHINESISCH.
SONDERN OFENERDIEKISCH!

Weißensee Straße 228 · 26125 Oldenburg · Tel.: 0441 500150
www.fbsp-steuerberatung.de · E-Mail: info@fbsp-steuer.de

Dennis Mewis-Amme
Schornsteinfegermeister

Zum Glück gibt's den Schornsteinfeger

Tel. 0441-399 00 88 · Fax 0441-926 36 86
Hohweg 17 · 26180 Rastede/Wahnbek
E-Mail: mewisamme@web.de
Mobil 0173 - 7105475

DIE GESCHENKIDEE ZUM FEST
Dieses Jahr
Tanzgutscheine
verschenken

BEYER
Die ADTV-Tanzschule
www.ts-beyer.de

ADTV-TANZSCHULE BEYER
Hansa-Ring 48, 26133 Oldenburg
Tel.: 0441 88 30 55
www.ts-beyer.de

ACHTSAMES TROMMELN

Mehr Energie und Lebensfreude durch die Kraft des Rhythmus.

Beim Achtsamen Trommeln geht es darum spielerisch Trommeltechnik und Rhythmen zu lernen, das eigene Rhythmusgefühl zu spüren, sowie sich vom Gruppenrhythmus tragen zu lassen.

Durch Bewegung, Klänge und Stimme verankern wir die Rhythmen im Körper.

Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

**Wann: montags, 14tägig,
1. Termin 25.11.2019, 18:30-20:00 Uhr
Wo: Ostring 108, 26125 Oldenburg
Leitung: Miriam Konate**

**Kosten: 80€/ 6 Termine
Bequeme Kleidung anziehen
Trommeln sind vorhanden**

**Infos und Anmeldung bei Miriam Konate
Tel. 0163/6349853 oder miriamklass@yahoo.de**

VERANSTALTUNGEN ...

Last-Minute Tipp:

Sa. 16. November 2019 von 14:00 bis 18:00 Uhr

ADVENT BEI DER KINDERFEUERWEHR

Die Kinderfeuerwehr Metjendorf lädt zum Adventsbasar am 16. November 2019 von 14:00 bis 18:00 Uhr im Feuerwehrhaus Metjendorf ein. Die Gäste können sich auf weihnachtliche Deko, Marmelade, Mandeln, Plätzchen und vieles mehr freuen. Für das leibliche Wohl wird mit Bratwurst, Pommes frites, kalten und warmen Getränken, Kaffee und Kuchen gesorgt sein.

(Text Alexander Geisler, Feuerwehr Metjendorf)

Fr., 15. November 2019, 19:30 Uhr, Kulturzentrum Ofenerdiek*

THE STINGRAY'S "KLASSENTREFFEN 8

... nach dem schnellen Ausverkauf im April sorgen "The Stingray's" mit Ihrem Klassentreffen für gute Stimmung. The Best of Beat & Rock'n Roll - da ist für jeden was dabei! Eintritt: 10,00 € im VVK und 12,00 € an der AK. Einlass: ab 18:30 Uhr.

Fr., 22. November 2019, 19:30 Uhr, Kulturzentrum Ofenerdiek*

MARTIN SIERP "ZUM ANBEISSEN"

ZUM ANBEISSEN! - Witze, Wunder & Vampire
Zum Anbeißen ist eine 120 minütige Multimedia-Impro-Stand-Up-Comedy-Magic-Show, die so rasant ist, dass man das Gefühl hat, sie würde nur 2 Stunden dauern. Martin Sierp zeigt dabei alles, was er kann und noch ein wenig mehr.

Wer schon immer wissen wollte, wie man die Echolotung, Gedankenlesen, Karl Lagerfeld, die Titanic, Vampire, Ketchup, Geld, Harry Potter und DJ Ötzi sinnvoll in einem Programm präsentiert, sollte einfach mal vorbei kommen. 16,00 € im VVK und 18,00 € an der AK. Einlass ab 18:30 Uhr

Sa., 23. November 2019, 18:30 Uhr, Kulturzentrum Ofenerdiek

ADVENTS - KONZERT MIT JUDITH & MEL

Mit ihrem aktuellen Album "Liebe an die Macht" knüpfen Judith & Mel nahtlos an ihre bisherigen Erfolge an. Die ebenfalls aktuelle "Best off" - CD enthält 4 neue Lieder, die Mel Jersey für sich selbst und seine bezaubernde Ehefrau Judith komponiert und getextet hat, wie fast alle Titel die das DUO bisher gesungen hat.

Die Lieder sprühen förmlich vor Emotionen.. Genau so ist es auch mit der aktuellen WEIHNACHTS-CD-Weihnachtszeit mit Judith & Mel".

Im ersten Teil des Konzerts werden Judith & Mel ihre volkstümlichen Schlager vortragen und im zweiten Teil dann die weihnachtlichen Titel. Für die richtige Einstimmung auf das Weihnachtsfest werden die Lieder von Judith & Mel sowie das weihnachtliche Bühnenbild bei diesem Konzept garantiert sorgen.

22,- € im VVK, 25,- € an der AK, Einlass ab 17:30 Uhr.*

Do., 28. November 2019, ab 19:30 Uhr

"DE PLATTDÜTSCH KLENNER UP DAT JAHR 2020"

Herausgeber und Autoren stellen neuen plattdeutschen Kalender vor.

Die Oldenburgische Landschaft und der Heimatbund „De Spieker“ freuen sich, dass „De plattdütsch Klenner up dat Jahr 2020“ druckfrisch vorliegt. Neben dem Kalendarium enthält er wieder viele Gedichte, Geschichten und Rezepte. Auch besondere Jahrestage sind vermerkt. Der neue Kalender präsentiert sich wieder als alltags-tauglicher Begleiter durch das neue Jahr, bietet aber auch eine literarische Anthologie mit anspruchsvollen plattdeutschen Texten. Davon können sich die Besucher des Heinrich-Kunst-Hauses am Donnerstag, 28. November 2019 ab 19:30 Uhr selbst überzeugen. Die „Spieker-Baas“

Rita Kropp und weitere Leser stellen den neuen Kalender vor und tragen Gedichte und Geschichten daraus vor. Natürlich kann der Kalender auch vor Ort käuflich erworben werden. Ebenso ist er für 5,95 € im Buchhandel erhältlich. Für weitere musikalische Unterhaltung sorgt „de plattdütsche Leedermaaker“ Tammo Poppinga. Der Eintritt ist frei.

DE LETZTE SMÖKERIN

Plattdutsche Komödie im Heinrich Kunst Haus

Ofenerfeld. Wenn man im Freundeskreis zu den letzten Raucher*innen gehört, muss man, um seinem Laster zu frönen, auf die Terrasse bzw. auf den Balkon. Auch unsere Protagonistin in dem komödiantischen Ein-Personen-Stück „De letzte Smökerin“ geht zum Rauchen auf den Balkon und muss feststellen, dass man sie dort vergessen hat, als der Freundeskreis noch zu einem „Zug um die Häuser“ ausgegangen ist. Ausgesperrt soll sie nun die Nacht auf dem Balkon verbringen. Gottseidank hat sie ja noch ein paar Zigaretten und eine Kiste Bier. Und fängt in der Einsamkeit der Nacht tragisch-komisch an zu sinnieren: über Gott und die Welt, über ihr Leben und die Liebe – und das alles höchst vergnüglich und unterhaltsam für das Publikum. In der Rolle der letzten Smökerin ist Petra Bohlen, Bühnenleiterin der AHB, zu sehen. Gespielt wird das Stück im „Heinrich Kunst Haus“ (Sandweg 22, Ofenerfeld) am Freitag, 29.11. und am Samstag, 30.11., jeweils um 20 Uhr.

Weitere Vorstellungen gibt es am Freitag, 13.12. und am Samstag, 14.12., ebenfalls um 20 Uhr. Am Sonntag, 15.12. beginnt die Vorstellung um 15 Uhr. Einlass ist jeweils 30 Minuten vor Vorstellungsbeginn. Karten (12 Euro) können telefonisch bei Richard Eckhoff unter 0441-60735 oder 0171-4957241 bzw. unter E-Mail kontakt@heinrich-kunst-haus.de vorbestellt werden. Nach Eingang des Eintrittsgeldes werden die Karten verschickt bzw. können abgeholt werden. Dafür ist im Heinrich Kunst Haus (Sandweg 22, Ofenerfeld, 26215 Wiefelstede) am Mittwoch, 20.11., am Donnerstag, 21.11., am Montag, 25.11., am Dienstag, 10.12. und am Mittwoch, 11.12., jeweils von 19:00 bis 20:00 Uhr eine Vorverkaufskasse geöffnet, wo dann auch ohne Vorbestellung noch eventuelle Restkarten erworben werden können.

(Text: Begegnungsstätte Heinrich Kunst)

Do., 5. Dezember 2019

VOM HIMMEL HOCH KLINGT ES HERAB

Adventliche Konzert-Lesung im Heinrich Kunst Haus

Der Verein „Begegnungsstätte Heinrich Kunst“ lädt ein zu einem besonderen „Nikolaus-Konzert“ ins Heinrich Kunst Haus (Sandweg 22, Ofenerfeld). Mit adventlichen und weihnachtlichen Klängen will das Sieglinde-Heilig-Ensemble am Donnerstag, 5. Dezember 2019 die Zuhörer verzaubern und auf eine ruhige und besinnliche Weihnachtszeit einstimmen. Zur Abrundung des Programms trägt Theo Gerdes Weihnachtsgeschichten und -gedichte auf Hoch- und Plattdeutsch vor – mal besinnlich, mal humorvoll. Die Veranstaltung beginnt um 19:30 Uhr, Einlass ist ab 19:00 Uhr. Der Eintritt ist frei.

(Text: Begegnungsstätte Heinrich Kunst)

Do., 5. Dezember 2019, 17:00 bis 22:00 Uhr:

BÜCHER-KOFFER-MARKT

Für alle, die gern lesen, und alle, die selber schreiben: Am Tag vor Nikolaus gibt es von 17:00 - 22:00 Uhr einen Bücher-Koffer-Markt in der Flänzburch am Friedensplatz 2. Autorinnen und Autoren vom Leseforum Oldenburg e.V. präsentieren jeweils einen Koffer mit den eigenen Werken.

Hier kann man Winterabende und Geschenke finden. Um 19:00 Uhr li-nende, gemütlich die Besucher bei

Fr., 6. Dezember 2019
DRESDNER

"Frauen sind keine Hörer, wenn sie Salon-Damen der mentreffen der za-re mit den tradi-Welt lauschen... I-zarter Spitze be-Publikum in ein-entführen. Eintr-Einlass ab 18:30

Sa., 7. Dezember 2019
SANTA CLAUS MIT JENS S

Mit einem hum-Entertainer Jens-mung. Mit fröhli-ten und Gedichte-lich werden auch-aus der Welt des-turzentrum Ofen-AK, Einlass ab 18

Do., 26. Dezember
Ü33 WEIHN.

Last Time mit D-€ Abendkasse. E

So., 12. Januar 2020
PUPPENSPIEL DR. BRUMM U ABENTEUER

Dr. Brumm mac-macht, nämlich-jeden Sonntag m-Montag mit Pot-kommt es bei Dr.-Was passiert, w-mehr im Fernseh-verfolgt die Spu-durch die Wand, Die Bieber sagen-im Fernsehen gi-Dr. Brumm end-steht schon das n-Jahre, Spieldauer-VVK, 12,00 € Ta

Sa., 18. Januar 2020
DIE KNALLE

Der Kabaretttrü-ser vom Finanza-vermisster ICE-fahrendes Auto h-terrichtsausfall a-days for Future“-ausgedehnt werd-Die Kabarettiste-Herr Heuser von-trachten satirisch-Jahres 2019. Eint-lass ab 18:30 Uhr

Hier kann man stöbern, neuen Lesestoff für die langen Winterabende und natürlich auch Literatur zum Verschenken finden. Vor allem hat man die Gelegenheit, denjenigen, der das Lieblingsbuch geschrieben hat, persönlich kennenzulernen und über den Lesestoff auszufragen. Vielleicht hat der oder die andere ja schon selbst etwas geschrieben und fragt sich, wie es damit weitergehen soll?

Um 19:00 Uhr liest Vera Reh aus "Der Feuerrabe". Spannende, gemütliche und unterhaltsame Stunden erwarten die Besucher bei freiem Eintritt!

(Text: Leseforum-Oldenburg.de)

Fr., 6. Dezember 2019, 19:30 Uhr, Kulturzentrum Ofenerdiek* **DRESDNER SALONDAMEN**

"Frauen sind keine Engel"? Fragen sich die erstaunten Hörer, wenn sie im Weihnachtsprogramm der Dresdner Salon-Damen dem charmanten musikalischen Zusammentreffen der zauberhaften Musik der 30er bis 50er Jahre mit den traditionsreichen Weihnachtsliedern aus aller Welt lauschen... Dabei scheint es so, als würden die in mit zarter Spitze besetzten Kleidern gehüllten Damen das Publikum in eine himmlische musikalische Traumwelt entführen. Eintritt 18,- € im VVK und 20,- € an der AK, Einlass ab 18:30 Uhr.

Sa., 7. Dezember 2019, 19:30 Uhr, Kulturzentrum Ofenerdiek* **SANTA CLAUS IS COMING TO TOWN - MIT JENS SÖRENSEN AND FRIEND'S**

Mit einem humorvoll-swingendem Programm sorgen Entertainer Jens Sörensen and Friend's für Adventsstimmung. Mit fröhlichen, aber auch besinnlichen Geschichten und Gedichten rund um das Weihnachtsfest. Natürlich werden auch die beliebtesten Weihnachts-Klassiker aus der Welt des Swing zu hören sein. Veranstalter Kulturzentrum Ofenerdiek, 16,- € im VVK und 18,- € an der AK, Einlass ab 18:30 Uhr.

Do., 26. Dezember 2019, 21:00 Uhr, Kulturzentrum Ofenerdiek* **Ü33 WEIHNACHTSPARTY MIT DJ GARY**

Last Time mit DJ Gary im KO, Eintritt 10,- € VVK, 10,- € Abendkasse. Einlass ab 21:00 Uhr.

So., 12. Januar 2020, 15:00 Uhr, Kulturzentrum Ofenerdiek* **PUPPENSPIELE BIELEFELD - DR. BRUMM UND SEINE TOLLKÜHNEN ABENTEUER**

Dr. Brumm macht samstags das, was er jeden Samstag macht, nämlich Fußball schauen, und sonntags, was er jeden Sonntag macht, nämlich Honig essen und wie jeden Montag mit Pottwal zum Baden gehen. Aber meistens kommt es bei Dr. Brumm anders als geplant.

Was passiert, wenn die Fußballspieler plötzlich nicht mehr im Fernseher sind? Wo sind sie nur hin? Dr. Brumm verfolgt die Spur vom Fernseher, über das Stromkabel, durch die Wand, bis hin zu einem seltsamen Dingsbums. Die Bieber sagen, dass es ohne dieses Ding kein Fußball im Fernsehen gibt. Dr. Brumm versteht das nicht... Als Dr. Brumm endlich wieder Zuhause angekommen ist, steht schon das nächste Abenteuer an. Für Kinder ab ca. 3 Jahre, Spieldauer ca. 90 Minuten mit Pause, Eintritt 11,- € VVK, 12,00 € Tageskasse. Einlass ab 14:30 Uhr

Sa., 18. Januar 2020, 19:30 Uhr, Kulturzentrum Ofenerdiek* **DIE KNALLER DES JAHRES 2019**

Der Kabaretttrückblick mit Frank Küster u. Herrn Heuser vom Finanzamt: Was für ein Jahr! Ein seit 12 Jahren vermisster ICE erreicht seinen Zielbahnhof, ein selbst-fahrendes Auto heiratet einen Mäh-Roboter und der Unterrichtsausfall an den Schulen ist so groß, dass die „Fridays for Future“ – Demos auf Mittwoch und Donnerstag ausgedehnt werden können!

Die Kabarettisten Frank Küster und Gernot Voltz als Herr Heuser vom Finanzamt halten Rückschau und betrachten satirisch - lustvoll Ereignisse und Gestalten des Jahres 2019. Eintritt 16,- € VVK, 18,- € Abendkasse. Einlass ab 18:30 Uhr.

TANZ, THEATER, VIDEOCLIPS UND CHOR - TEN SING KIDZ OLDENBURG GEHT AN DEN START

Projekt steht seit Anfang November in den Startlöchern

TEN SING KIDZ Oldenburg richtet sich speziell an Kinder und Jugendliche der 5. bis 7. Klasse (bzw. 10 bis 14 Jahre). Dabei sind alle Kinder und Jugendlichen aus Oldenburg und der Umgebung herzlich willkommen, die Lust haben, einmal selbst eine Show zu entwickeln.

Was mit der Idee leitender Personen aus verschiedenen Bereichen der Kirche und des CVJMs in Oldenburg begann, entwickelte sich zu einem Zusammenschluss von den Kirchengemeinden Ofen/Metjendorf und Ofenerdiek mit dem CVJM Oldenburg. TEN SING KIDZ verbindet, geht über Grenzen und steht für Vielfalt, Power und Emotionen.

Die Leitung der Gruppe hat Joshua Dreyer inne, Mitbegründer einer der größten TEN-SING-KIDZ-Gruppen Deutschlands: „Mit TEN SING KIDZ steht Kirche für Freude und Konfetti!“

Ab dem 16.11. treffen sich die TEN SING KIDZ dann jeden Samstag um 10 Uhr im Gemeindehaus Metjendorf, Schulweg 6c, 26125 Wiefelstede. Infos und Anmeldung unter tensingkidz.oldenburg@outlook.de

(Quelle: TEN SING KIDZ Oldenburg)

Bitte schon einmal vormerken: **SCHNUPPERTAG BEIM KINDERSCHUTZBUND OLDENBURG**

Die Kinderbetreuung des Kinderschutzbundes Oldenburg e. V. Lindenstraße 39, 26123 Oldenburg bietet für das neue Kitajahr einen Schnuppertag an. Dieser findet am Samstag, den 11.1.2020 von 10:00-13:00 Uhr statt.

Der Kinderschutzbund Oldenburg e.V. hat noch freie Plätze für folgende Kursangebote:

Starke Eltern-Starke Kinder

Start am 21. Januar 2020 um 19:30 Uhr

T.u.SCH

Start am 6. Februar 2020 um 16:30 Uhr

Babysitter

Start am 19. Februar 2020 um 17:00 Uhr

Weitere Details finden Sie auf der Homepage www.kinderschutzbund-oldenburg.de

(Text: Kinderschutzbund Oldenburg)



SALONDAMEN IM KULTURZENTRUM



JENS SÖRENSEN AND FRIEND'S



DE LETZTE SMÖKERIN

Foto: Stephan Walz / Staatstheater Oldenburg

*Karten für das Kulturzentrum Ofenerdiek erhalten Sie: Im Vorverkauf bei Dellas-Optik, Ofenerdieker Str. 44, bei allen Adticket angeschlossenen Vorverkaufsstellen (z.B. OTM), Online unter www.kulturzentrum-ofenerdiek.de oder an der Abendkasse.

Adventszauber-Spezial
Sa., 23. November 2019, 9.00 - 18.00 Uhr

Wir freuen uns auf Sie!
Ihr Löschau-Team

Die neuesten Dekoideen für Ihr Fest - stimmen Sie sich ein auf die schöne Weihnachtszeit bei Kaffee, Sekt und Apfelpunsch!

Bezaubernde Adventsfloristik.

Melkbrink 15 · 26121 Oldenburg · Tel. 0441-86678 · www.loeschau.com · [f](https://www.facebook.com/loeschau)
Besuchen Sie auch unseren Online-Shop: www.loeschau-shop.com

Adventszauber-Spezial
Sa., 23. November 2019, 9.00 - 19.00 Uhr

Lassen Sie sich in unserem festlich geschmückten Wohngarten inspirieren und stimmen sich bei Sekt und Apfelpunsch auf die Vorweihnachtszeit ein.

Weihnachtsmarkt mit frischen Kränzen, Sternen, Bastelideen und Adventsfloristik.

Ab 25.11.2019
Geschlagene Weihnachtsbäume
St. 19,99 €

grün erleben
OLDENBURGER WOHNGARTEN

Stubbenweg 29 · bei real. · Tel. 0441-86678 · www.oldenburger-wohngarten.de
Besuchen Sie uns doch auch mal auf Facebook oder Instagram!

Eiche erstrahlt am 30. November zum Lichterfest mit neuer Lichterkette!

Eiche „Ofelia“ stimmt mit Hunderten von LED-Lichtern auf die Vorweihnachtszeit ein
 Es wird wieder festlich in Ofenerdiek: Jedes Jahr freuen sich die Stadtteilbewohner auf den offiziellen Ofenerdieker Start in die Vorweihnachtszeit, der durch das Lichterfest markiert wird. Organisiert wird dieses wie auch in den Jahren zuvor vom HUGO e.V.

Am 30. November ist es so weit – dann erstrahlt die Eiche am Bahnübergang im Lichterglanz von Hunderten Glühlampen.

Eiche im Lichterglanz

„Ofelia“ – der Name, den die Eiche dafür bekommen hat, setzt sich aus den Worten „Ofenerdieker Lichter im Advent“ zusammen. So klangvoll wie der Name geht es beim Lichterfest auch unter der Eiche zu: Mit Klängen des Posaunenchores eröffnet der Erste Vorsitzende Hilbert Schoe um 16:00 Uhr die Vorweihnachtszeit. Dieser erste Akt des Lichterfestes hat schon Tradition und wird von den Bewohnern jedes Jahr aufs Neue mit Spannung und Freude erwartet.

Lichterfest



20 JAHRE JUBILÄUMSANGEBOTE*

KEF LS50

Regallautsprecher Limited Edition „all black“.
 Trotz des kompakten Designs schafft der Monitor-Lautsprecher LS 50 ein ergiebiges, mehrdimensionales „Klangbühnenerlebnis“, das in keinem Verhältnis zu seiner Größe steht. Die zum Patent angemeldeten akustischen Designelemente sorgen für das ultimative Studio-Erlebnis – selbst auf engstem Raum.

UPV 1.200,- Paar



Jubelpreis - nur **899,-**

Arcam Solo Movie

5.1 Blu-ray-AllinOne Digital Receiver schwarz
 5 x 60W 5 x 75W (alle Kanäle an 4 ohm)
 BD/DVD/SACD/CD UKW/DAB/DAB+
 1 x USB
 1 x RJ45 (Ethernet) / Wi-Fi
 1 x Line
 4 x HDMI, 1 x koaxial, 1 x optical

UVP 2.499,-



Jubelpreis - nur **1.399,-**

Sonos Playbase

WLAN Lautsprecher für Fernseher
 Die Sonos Playbase verbessert den Ton beim Fernsehempfang.
 Sie ist sozusagen ein flacher Lautsprecher, auf den der Fernseher einfach draufgestellt wird. Eine elegante all-in-one-Lösung für TV-Ton, Musikwiedergabe, Internetradio und Streaming-Dienste.

UVP 799,-



Jubelpreis - nur **666,-**

Denon Ceol N10

Erleben Sie herausragenden Sound und minimalistischen Stil. Die Denon CEOL N10 mit Netzwerk- und CD-Player, HEOS Musikstreaming, Bluetooth® und Alexa Sprachsteuerung ist die perfekte HiFi Kompaktanlage für all Ihre musikalischen Bedürfnisse.

In den Farben Grau, Schwarz, Weiß inkl. Lautsprechern

UVP 599,-



Jubelpreis - nur **444,-**

Yamaha RXA 870

7.2-Kanal AVENTAGE AV Receiver, Dolby Atmos® und DTS:X™, MusicCast, 7 Kanal Surround Sound 7X 120 Sin, WLAN, Wireless Direct Kompatibel, Bluetooth®, Compressed Music Enhancer für Bluetooth, irPlay®, Spotify®, Tidal*, Deezer*, Qobuz*, JUKE* Musik-Streaming, DAB/DAB+ Radio.

Die Virtual Surround Back Speaker Funktion erzeugt 7.1 Sound auch mit einem 5.1 System, Phono Eingang für die Schallplattenwiedergabe.

UVP 1.049,-



Jubelpreis - nur **749,-**

*Angebote gültig bis 30.11.2019, Solange der Vorrat reicht.

media@home hifi+hifi

hifi & hifi GmbH
 Haseler Weg 2
 26125 Oldenburg

T 0441 3900060
 F 0441 3900062

info@hifi-hifi.de
 www.hifi-hifi.de
 www.mediaathome.de/hifi-hifi

Öffnungszeiten:
 Mo - Fr 10.00 – 19.00 Uhr
 Sa 10.00 – 14.00 Uhr



Fest mit

Gefeiert voll und „Ofelia“ g und Fam Lachman weilen la ein, die a das Heyo des Cafés auch de um Kind

Große T

Wie jedo gewinnen. auf einer und Unte

Wir vom Novemb

Lichterfest 2019

30. November
ab 16:00 Uhr



HERRNHUTER®

beleuchtete Sterne
ab 12,99 €
zzgl. Netzgerät ab 9,99 €

S+s sander+sohn
spielen, schreiben, schenken

Sander+Sohn GmbH & Co. KG
Ofenerdieker Str. 40 · Oldenburg
Tel. 6 05 39 · www.sander-sohn.de
Mo.-Fr. 9-18:30 Uhr · Sa. 9-14 Uhr

Noch läuft die Frühbuchersaison!
Alle, die den kühleren Temperaturen lieber entfliehen wollen und von fernen Ländern oder Kreuzfahrten träumen, sind herzlich willkommen!

Unser Weihnachtstipp:
Verschenken Sie doch einen Musicalbesuch oder eine Kurzreise.

Wir beraten Sie gern,
Manuela Haier-Memmen
& Mathias Mainhardt

Unter neuer Leitung!

Reisebüro **Estrellitas**

Tel. 0441 2050716 · reisebuero@estrellitas.de
Inhaber Manuela Haier-Memmen · Ofenerdieker Str. 59a

Fest mitten in Ofenerdiek

Gefeiert wird dann auf dem Platz unter der Eiche – stimmungsvoll und mittendrin im Stadtteil. Aus allen Richtungen ist die „Ofelia“ gut zu erreichen und wird zum Treffpunkt für Freunde und Familie. Für die kulinarischen Highlights sorgt u.a. Fisch Lachmann mit seinen köstlichen Fischspezialitäten. Zum Verweilen laden auch Glühwein, HUGO-Punsch und Bratwurst ein, die angeboten werden. Unterhaltung für die Kleinen bietet das Heyderhoff Kasperle Theater, das wieder in den Räumen des Cafés Müller Egerer untergebracht ist. Und natürlich kommt auch der Weihnachtsmarkt mit seinen Engeln zu Besuch, um Kinderaugen zum Leuchten zu bringen.

Große Tombola

Wie jedes Jahr gibt es auf dem Lichterfest auch etwas zu gewinnen. Mit einem Loskauf der Tombola hat man die Chance auf einen der attraktiven Preise, die von Ofenerdieker Händlern und Unternehmen dafür bereitgestellt wurden.

Wir vom HUGO-Journal freuen uns auf viele Besucher am 30. November und auf einen rundum gelungenen und schönen Tag!

(Text: repo; Foto: hertema)

VIEL SPASS AUF DEM LICHTERFEST

FENSTER TÜREN
ROLLLÄDEN REPARATUR
INSEKTENSCHUTZ PLISSEE
ÜBERDACHUNGEN MARKISEN
KUNSTSTOFFVERKLEIDUNGEN
BALKONVERKLEIDUNGEN ZÄUNE

... UND EINE BESINNLICHE ADVENTSZEIT!

Eeten Fensterbau
Karl-Fischer-Straße 2
Tel. (0441) 390 18 770
www.eeten-fensterbau.de

Die Geschenkidee:
MONOPOLY OLDENBURG

Erhältlich in allen Geschäftsstellen.

Wir sind Hauptsponsor!

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Raiffeisenbank Oldenburg eG

UVP 42,95 € - bei uns: Preis 40,- € *
*Für Mitglieder der Raiffeisenbank Oldenburg eG zusätzlicher Rabatt von 5,- €

E
*
E

Receiver,
Music-
7X 120
Kompati-
ed Music
ay®, Spo-
z*, JUKE*
Radio.

Speaker
auch mit
gang für

Jubel-
eis - nur
49,-



+++ VEREINE BERICHTEN +++ VEREINE BERICHTEN +++



Kaffee-Nachmittag am 1. Advent

Am Sonntag, den 1. Dezember (1. Advent), findet der diesjährige Kaffee-Nachmittag des Bürgervereins Ofenerdiek ab 15:30 Uhr im SVO-Vereinsheim (Lagerstr. 38) statt. Eingeladen sind Mitglieder und Gäste, um bei Kaffee, Tee und Klaven ein paar gemütliche Stunden zu verbringen. Auch hat der Vorstand wieder eine Überraschung im Programm.

Um vorherige Anmeldung wird gebeten unter Telefon 9608919 (AB, Peter Weigelt). Bitte Name, Anzahl der Personen, Anschrift und Telefonnummer angeben. Anmeldeschluss ist der 18. November. Mitglieder zahlen pro Person 3 Euro, Nichtmitglieder 5 Euro pro Person. Eine Anmeldung kann auch per E-Mail an Margrit.Ohlhoff@buergerverein-ofenerdiek.de erfolgen.

Berlinfahrt: 28 Mitglieder des bvo reisten im Oktober in die Hauptstadt

Am 9. Oktober fuhren 28 Mitglieder des bvo Bürgervereins Ofenerdiek mit dem Bus der Firma IMKEN für fünf aufregende Tage nach Berlin. Nach Ankunft im Hotel am Kudamm ging es sofort weiter zur Stadtrundfahrt durch die Berliner Innenstadt. Reiseleiter Jan Wermer zeigte den Ofenerdiekern die vielen baulichen Veränderungen der Innenstadt (z.B. Neubau der Schlossfassade, Alexanderplatz) und besonders die neu entstandene „East Side“ am Ostufer der Spree mit dem letzten Rest der Mauer.

Am 2. Tag erlebten sie Berlin von der Wasserseite aus bei einer entspannenden Schifffahrt auf der Spree und auf dem Landwehrkanal.

Der 3. Tag stand im Zeichen von Potsdam mit geführter Stadtrundfahrt, Außenbesichtigung von Schloss Sanssouci und einer Innenführung durch den letzten Wohnsitz von Kaiser Wilhelm II, dem Neuen Palais. Das Abendessen in dem historischen Gasthaus „Moorlake“ in Wannsee rundete den schönen Tag ab.

Am 4. Tag besuchten die Mitglieder des bvo die Außenbezirke von Berlin (Olympiastadion, Grunewald, Zehlendorf, Dahlem und Treptow). Beeindruckend: der Besuch des Alliierten-Museums in Dahlem und des Treptower Parks. Eine abendliche Lichterfahrt durch Berlin bildete den Tagesabschluss.

Am Abreisetag machten die Mitglieder einen Umweg zum Gründerzeitmuseum auf Gut Mahlsdorf mit seinen vollständig eingerichteten Räumen aus der Zeit von 1870 bis 1900. Hier wird ein Stück Berliner Zeitgeschichte mittels einer spannenden Führung gezeigt. Mit vielen neuen Eindrücken im Gepäck erreichten sie schließlich Oldenburg mit der Gewissheit, dass die schöne Reise viel zu kurz war, um einen kompletten Eindruck von Berlin zu erhalten. *(Text: Rolf Wempe)*

Nachbericht: Aktiv gegen Vandalismus und Vermüllung am Swarte Moor See

Auf Initiative des bvo trafen sich am 29.10.2019 in der OBS Ofenerdiek rund 20 Personen, um zu diskutieren, wie unser schöner Naherholungsbereich sauberer und sicherer werden kann. Von Seiten der Stadt Oldenburg waren Mitarbeiter der Fachdienste Jugendamt, Ordnungsamt, Zentraler Außendienst, Stadtgrün sowie Beamte der

Polizei Niedersachsen, der Schulleiter und die Elternvertretung der OBS Ofenerdiek und die AGM vor Ort. Dies zeigt, wie wichtig und ernst das Thema genommen wird. Wünschen nach einer Videoüberwachung besonders gefährdeter Bereiche, wie dem Spielplatzbereich mit dem Klettergerüst vor der Mensa der OBS, wurden von den Fachleuten keine Realisierungschancen eingeräumt, da die derzeitige Rechtslage dies wohl nicht zulässt. Auch das alleinige Anbringen von Hinweisschildern auf Videoüberwachung stellte sich als nicht hilfreich dar. Der Vorschlag, ein Glasflaschenverbot auszusprechen, um zu verhindern, dass Glasscherben die Sicherheit unserer Kinder im Spielplatzbereich gefährden, erwies sich leider als nicht sinnvoll. Bei einem Verbot würde das Ordnungsamt der Stadt tagsüber die dort befindlichen Personen kontrollieren. Hätte nun z. B. eine Mutter eine Wasserflasche aus Glas dabei, müsste sie dann mit einer Ordnungsstrafe rechnen.

Ein Phänomen, das viele von uns kennen, kam auch im Arbeitskreis zur Sprache. Vereinfacht gesagt, dort, wo Müll liegt, dort, wo Vandalismusschäden erkennbar sind, finden sich schnell Nachahmer, und in kürzester Zeit häufen sich der Müll und die Vandalismusschäden. Daher liegt unser Augenmerk auch darauf, möglichst schnell Müll und Vandalismusschäden zu beseitigen, um potentiellen Nachahmern kein „Angebot“ zu liefern. Einige von uns kennen noch den Begriff „lichtscheues Gesindel“, das die Personen beschreibt, die im Schutz der Dunkelheit agieren und hoffen, dadurch nicht entdeckt zu werden. Daher wird nun geprüft, wie eine optimierte Ausleuchtung besonders gefährdeter Stellen hier Abhilfe schaffen kann.

Insgesamt sind sich alle Beteiligte einig gewesen, dass es Ziel sein muss, alle potentiellen Schädenerzeuger abzuschrecken und damit fernzuhalten. Neben einer erhöhten Wachsamkeit wird ausgelotet, wie der Stadteil

park möglichst wird. Hierzu zähl z. T. schon umset Uhr, ggf. Störse stellmöglichkei Wir vom bvo be und prüfen, wie geschätzte Nahr

Ba und Ju Der SVO bietet m Uhr in der Spiel ning für Kinder Quang Le unter 7

Wandern in der Natur auch das zu sein, trägt zu einsteiger sind he jeden dritten So re Ausschreibung SV Ofenerdiek. 608074.

Von November b geboßelt. Anfäng herzlich willkom unter Tel. 380260 det sonntags um ße in die Straße

SVO f Um über heute, f ren kürzlich etw Grund dafür war dieses Jahr begeh



Vereinsheimcrew S

17. November, 11 Krantziederleg

20., 27. Novembe bibliothek Ofener Bücherzwerge: 2-3 Jahren. Mit

TADELLOS

Weißemoorstraße 287

Neu in Ofenerdiek

10% Rabatt*

Das kleine Kaufhaus mit großer Auswahl

NICI Geschenk-papierbuch

10 Bögen + 50 Sticker statt 9,99-€ nur 2,50 €

Universal-Regal

Bambus-/MDF-Kombination
Größe: ca. 33x30x80
3 Fachböden
nur 19,90 €

Lampions für Innen und Außen

• Ø ca. 20 cm, Pink, Gelb, Blau, Orange
UVP 4,90 €, bei uns nur 2,50 €

Kauf Sie 4 Lampions und Sie erhalten die Batterien im Wert von 2€ gratis dazu.
2 weiße LEDs, Batteriebetrieb (2 AA), Batterien nicht enthalten.

LED Leuchtbälle

• Memoryfunktion
• geeignet für die Zeitschaltuhr
• inkl. Fernbedienung + AC Adapter
• Reichweite bis zu 6 Meter
• einstellbarer Farbwechsel, Einzelfarbe und Helligkeit
• Schutzart IP 44
• Dekorationsartikel, nicht zur Raumbeleuchtung geeignet
• 7 Farbwechsel möglich

Ø ca. 30 cm, 24 LEDs
UVP 69,95 €, bei uns nur 40,- €
Ø ca. 40 cm, 60 LEDs
UVP 109,95 €, bei uns nur 55,- €
Ø ca. 50 cm, 60 LEDs
UVP 169,95 €, bei uns nur 70,- €
Ø ca. 60 cm, 60 LEDs
UVP 229,95 €, bei uns nur 120,- €

Melitta – Filtertüten, 1x4, 80 Stück:	statt 1,50-€	nur 1,30 €
Syoss – Shampoo, Haarspray, Spülung: <small>(Shampoo 500 ml, Haarspray 400 ml, Spülung 500 ml)</small>	statt je 2,30-€	nur 1,90 €
AXE – DEO, 150 ml:	statt 2,30-€	nur 1,90 €
Vernell – Supreme Weichspüler, 600 ml:	statt 2,30-€	nur 1,90 €
Vernell – Perfume Pearls, 260 g:	statt 3,90-€	nur 3,40 €
Henkel – LOVABLES, 850 ml:	statt 2,30-€	nur 1,90 €
Toppits – Zipper Allzweckbeutel: <small>(XL Vorratspackung, 28 x 1 l / mit Reißverschluss, 18 x 3 l)</small>	statt 2,90-€	nur 2,50 €

* Bringen Sie uns diese Anzeige mit Ihrer eingetragenen PLZ _____ und Sie erhalten 10% Rabatt auf einen Artikel Ihrer Wahl. Gültig bis zum 30.11.2019

Nur in Ofenerdiek · Solange der Vorrat reicht · Außer auf reduzierte Ware · Für Druckfehler und Irrtümer keine Haftung · Nur eine Anzeige pro Einkauf

16

nd die Elternver-
EM vor Ort. Dies
genommen wird.
ng besonders ge-
bereich mit dem
wurden von den
n eingeräumt, da
nt zulässt. Auch
childern auf Vi-
hilfreich dar. Der
sprechen, um zu
heit unserer Kin-
ies sich leider als
das Ordnungsamt
a Personen kont-
ne Wasserflasche
r Ordnungsstrafe

kam auch im Ar-
gt, dort, wo Müll
nnbar sind, fin-
ester Zeit häufen
den. Daher liegt
schnell Müll und
potentiellen Nach-
e von uns kennen
das die Personen
agieren und Hof-
Daher wird nun
ng besonders ge-
nn.

gewesen, dass es
nversacher ab-
ben einer erhöh-
er Stadteil

park möglichst für diese genannte Klientel unattraktiv wird. Hierzu zählen u.a. auch Maßnahmen, die die OBS z. T. schon umsetzt wie z. B. kein freies Internet ab 18:00 Uhr, ggf. Störsender und keine frei zugänglichen Unterstellmöglichkeiten.

Wir vom bvo beobachten die weitere Entwicklung genau und prüfen, wie wir weiterhin unseren Stadtpark als geschätzte Naherholungsstätte erhalten können.

(Text: Ernst Dickermann bvo)



Badminton für Kinder und Jugendliche ab 7 Jahren

Der SVO bietet mittwochs und freitags von 16:00 bis 17:30 Uhr in der Sporthalle (Lagerstraße) ein Badminton-Training für Kinder und Jugendliche an. Weitere Infos bei Quang Le unter Tel. 0172 / 6495599.

Wandern

Wandern in der Gruppe bietet neben der Bewegung in der Natur auch das gesellige Miteinander. Gemeinsam aktiv zu sein, trägt zum allgemeinen Wohlbefinden bei. Neueinsteiger sind herzlich willkommen. Trainingszeiten sind jeden dritten Sonntag im Monat (bzw. weitere besondere Ausschreibung), um 9:00 Uhr beim Vereinsheim des SV Ofenerdiek. Weitere Infos bei Erich Diers unter Tel. 608074.

Boßeln

Von November bis Ende März wird beim SV Ofenerdiek geboßelt. Anfänger und „alte Hasen“ sind gleichermaßen herzlich willkommen. Weitere Infos bei Günther Weyen unter Tel. 3802606 oder 0157 78332002. Das Training findet sonntags um 10:00 Uhr statt (Einmündung Grafstraße in die Straße Am Ende).

SVO feiert sein Vereinsheim

Um über heute, früher und die Zukunft zu sprechen, waren kürzlich etwa 60 Gäste ins Vereinsheim gekommen. Grund dafür war der 40. Geburtstag, den das Vereinsheim dieses Jahr begeht.



Vereinsheimcrew SV Ofenerdiek

(Text+Fotos: SV Ofenerdiek, Stefanie Streng)



AGM / Termine:

17. November, 11:30 Uhr, Ehrenmal Paul-Tantzen-Straße:
Kranzniederlegung am Volkstrauertag

20., 27. November und 18. Dezember, 16:00 Uhr, Stadtbibliothek Ofenerdiek:

Bücherzwerge: Vorlesen und mehr für Kinder von 2-3 Jahren. Mit Claudia Schneider.



Gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen

Jeden ersten Dienstag im Monat findet ein Treffen im Oldenburger Kegelzentrum (OKC), Kreyenstr. 41, von 15:30 Uhr bis 17:30 Uhr statt. Jeder, der möchte, Zeit und Lust hat, kommt zum Kaffee, Tee, Wasser und Kuchen. Wir freuen uns auf Ihre rege Teilnahme! Gäste sind herzlich willkommen. Kostenbeitrag für Mitglieder und Gäste: 5,00 €. Anmeldung bei Gunda Bastian, Tel. 64513, E-Mail: gunda.bastian@ewetel.net

Der Sozialverband VdK beantwortet Fragen zu sozialen Themen

Die Veranstaltung findet am 28. November 2019 von 15:00 Uhr bis 16:30 Uhr im Caritas Seniorentreffpunkt im Pavillon, familia, Scheideweg 100 statt. Auf der Grundlage der Solidarität Betroffener setzt sich der VdK für Soziale Gerechtigkeit ein. Jurist Herr Kai Pöpken steht Ihnen zur Beantwortung Ihrer Fragen zur Verfügung. Die Teilnehmerzahl ist aus Platzgründen auf 45 Personen begrenzt.

Weihnachtsfeier

Die erste Oldenburg-Nord Weihnachtsfeier findet am 6. Dezember 2019 im Etzhorner Krug, Butjadinger Straße

341 statt. Einlass ab 15:30 Uhr, Beginn: 16:00 Uhr. Es erwartet Sie herzliche Nikolausstimmung mit einem wunderbaren Programm, natürlich mit Nikolaus. Kostenbeitrag für Mitglieder 9,80 €, für Gäste 16,80 € inkl. Nikolaustüte. Anmeldung bei Gunda Bastian Tel. 64513, E-Mail: gunda.bastian@ewetel.net



Termine Dezember 2019

Sonntag, 1. Dezember, 15:00 Uhr:

Adventsfeier für Mitglieder, Etzhorner Krug, mit Musikschule Sieglinde Heilig, Anmeldung Tel. 39354.

Montag, 2. Dezember, und Donnerstag, 5. Dezember: 9:30 Uhr, **Frühstücksrunde Bäcker Bruno, Butjadinger Straße,** Anmeldung Tel. 81329.

Sonntag, 8. Dezember

Busausflug zum Weihnachtsmarkt Bremen mit Theaterschiff, derzeit ausgebucht/Warteliste.

Samstag, 14. Dezember, 17:00 Uhr

Weihnachtssingen auf dem Hilbershof, Butjadinger Str., mit Musikschule Sieglinde Heilig und dem singenden Wattführer Albertus Akkermann, Tel. 39354.



Auf großer Fahrt

REISETAGEBUCH VON HERMANN UND INGEMARIE DIERCKS

Shanghai, Supermetropole Asiens oder der Welt?

Die Dimensionen sind schon erheblich anders als in Europa. Beispiele? Der Berliner Fernsehturm ist das höchste Bauwerk Deutschlands, und in 209 Metern Höhe hat man einen herrlichen Rundblick über die Stadt. Der Shanghai Tower ist 632 m hoch, und im Innern fährt der welt schnellste Fahrstuhl mit 73,8 km/h die Besucher auf 552 m Höhe. Auch bei bestem Wetter kann man den Stadtrand nicht erahnen! Oder der Jin Mao Tower, dort können Touristen in luftigen 340,6 m Höhe außen angeseilt auf einem 1,2 m breiten Steg „spazieren“ gehen – Hermann wollte das zu gerne, war aber zu alt. Oder der Hafen von Shanghai ist mit 31,74 Millionen TEU pro Jahr der größte Containerhafen der Welt (Stand: 2011). Der Jade-Weser-Port ist geplant für max. 2,7 Mio. TEU (Lt. Wikipedia). Auch die Schnellstraßen sind beeindruckend, oben mindestens 3 Spuren pro Richtung, unten bis zu 9 Spuren, man glaubt es kaum!



Außerdem sind die Hochstraßen oben mit Blumenkästen geschmückt (wir fragen uns, wie die Bewässerung funktioniert), und von unten werden sie mit LED-Leuchten angestrahlt, die im Dunkeln ständig die Farbe wechseln – wo sind wir eigentlich? Dabei ist der Verkehr erheblich ruhiger als bei uns, was auch daran liegen mag, dass wir keine Motorräder sehen/hören, aber jede Menge Elektroroller bewegen sich geräuschlos durch die Straßen, nachts oft ohne Licht – um Energie zu sparen? Auch Fahrräder

besitzen keine Beleuchtung! In Oldenburg werden gerade überdachte Fahrradabstellplätze angedacht, in Shanghai Realität in vielen Straßen! In Shanghai sind wir oft mit der U-Bahn unterwegs, Zeitung oder Buch lesende Menschen sind dort eine Seltenheit, dafür sehen wir oft Menschen mit 2 Mobiltelefonen in der Hand, das scheint der neue Trend zu sein. Noch ein Unterschied: Bezahlung erfolgt fast nur mit dem Mobiltelefon über einen QR-Code, selbst auf Märkten in den Dörfern haben wir das beobachtet. Oder man zahlt mit verschiedenen Kartensystemen (bis zu 4 verschiedene Kartenleser an der Kasse), und nur wenige bezahlen noch mit Bargeld, ist das die Zukunft für uns? Wir (Jochen und Hermann) verlassen Shanghai Richtung Peking mit dem Zug. Der Bahnhof mit 30 Bahnsteigen gleicht von den Ausmaßen eher einem Flugplatz – an die Größenordnung müssen wir uns noch gewöhnen.

Während man in Deutschland überlegt, Bahnstrecken für eine Geschwindigkeit bis zu 300 km/h auszubauen,

en, fährt unser Zug mit bis zu 350 km/h der Hauptstadt Chinas entgegen. Für die 1318 km (etwa Oldenburg – Monaco) benötigen wir etwas über 4 Stunden, bei nur 2 Unterwegshaltepunkten. Und die Sitzreihen in den Zügen lassen sich durch eine besondere Konstruktion drehen, sodass alle Reisende in Fahrtrichtung sitzen – einfach klasse! Die ersten Eindrücke von Peking folgen im nächsten Bericht.

(Quelle und Foto: Hermann und Ingemarie Diercks, Text: rr)

batt*

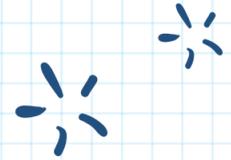
(2 AA),
halten.

40,- €
55,- €
70,- €
120,- €

019



Experten-Tipps



Kniggetipp von Ralf Beyer

WOHIN MIT DER WINTERGARDEROBE IM RESTAURANT

Wir kommen dem Winter mit großen Schritten näher. Jeder ist dabei und sucht seine Wintergarderobe zusammen. Dazu gehören dicke Jacken, Schal, Mütze und meistens auch schon die Handschuhe. Aber wohin damit, wenn man geschlossene Räume betritt? Dabei ist es egal, um welche Art von Räumen oder Gebäuden es sich handelt.

Besonders unangenehm wird es meistens beim Restaurantbesuch. Viele Gäste hängen ihre Außengarderobe, also Jacke, Schal und Mütze einfach über den Stuhl oder auf die Bank gelegt. Dabei ist es den Gästen völlig egal, ob sich durch die Nässe ein unangenehmer Geruch breit macht und die Geschmacksnerven der anderen Gäste belästigt werden, oder ob es einfach nur ekelig ist, dass die ganzen Bakterien, Viren und sonstigen Fremdkörper, die sich auf der Kleidung befinden, durch das Ausziehen im Speisebereich durch die Gegend gewirbelt werden.

Das Benutzen der Garderobe ist gerade zu dieser Jahreszeit eine schöne und rücksichtsvolle Geste. Wer Angst um seine Wertsachen hat, kann diese einfach in die Hosen- oder Jackettasche oder in die Handtasche legen.

Einen guten Appetit wünsche ich Ihnen.

(Quelle: Ralf Beyer, ADTV-Tanzlehrer & IHK gepr. Trainer für Umgangsformen im Beruf)



Gesundheits-Tipp von Petra Eberlei

FIT IM ALTER

Wer regelmäßig trainiert, legt den Grundstein dafür, auch bis ins hohe Alter fit zu sein. Je älter man wird, desto mehr machen sich Beschwerden bemerkbar. Typische Veränderungen mit zunehmendem Alter sind unter anderem die geistige Leistungsfähigkeit, verminderte Organkompetenz (u.a. Herz, Lunge), eingeschränkte Wahrnehmungs- und Reaktionsfähigkeit (Nervengeschwindigkeit), degenerative Veränderungen (Wirbelsäule, Gelenke, Knochen) und der allgemeine Muskelabbau (Sarkopenie). Diese altersbedingten Abbauprozesse kann niemand komplett aufhalten, allerdings kann Training dazu beitragen, diese spürbar zu verzögern. Besonders ein entsprechendes Krafttraining kann älteren Menschen helfen, ihren Alltag möglichst lange selbstständig bewerkstelligen zu können. Studienergebnisse zeigen, dass Krafttraining sich präventiv als auch therapeutisch bei Osteoporose, Diabetes Mellitus Typ 2 und weiteren chronischen Krankheiten positiv auswirkt. Damit das Training auf die Beschwerden abgestimmt wird, sollten folgende Kriterien vom Anbieter erfüllt sein:

- persönliche Beratung über Leistungen und Schwerpunkte vor Beginn des Trainings
- Anamnese und eingehende Diagnostik zur Feststellung der Herz-Kreislauf-Funktionen, Muskelkraft und Beweglichkeit
- Geräteeinweisung durch eine erfahrene und ausgebildete Fachkraft auf Grundlage des Eingang-Testings
- Trainingsplan-Anpassungen und dauerhafte Trainingsbetreuung
- optional Rehasport (Berücksichtigung der Beschwerden)

Außerdem können Empfehlungen von Ärzten und Therapeuten wichtige Hinweise geben, ob hier passende Programme für Senioren professionell umgesetzt werden.

(Quelle: Petra Eberlei, Leitung Trainingsbereich, INJOY Oldenburg, Felix-Wankel-Str. 1, 26125 Oldenburg)



WIR MACHEN RÄUME TRANSPARENT GANZGLASDUSCHEN, GANZGLASTÜREN, SCHIEBETÜREN AUS GLAS, TRENNSYSTEME MIT GLAS

Ästhetisches Erlebnis in vollendeter Harmonie und Transparenz. Neu gegründete Duschenschneiderei setzt auf individuelle Beratung und maßgenaue, hochwertige Ausführung rund ums Glas.

Für die meisten Menschen beginnt der Tag mit einer erfrischenden Dusche. Auch nach dem Sport und der Gartenarbeit gehört die genussvolle Körperpflege selbstverständlich dazu. Mit maßgeschneiderten Duschen, ästhetisch, praktisch und modern, wird die regelmäßige Erfrischung zum prickelnden Wohlfühl-Erlebnis. Die neu gegründete Duschenschneiderei GmbH sorgt auf unkomplizierte und sympathische Art und Weise für ein solches Erlebnis. „Wir betreiben keinen Online-Handel. Wir fahren zu unseren Kunden, beraten persönlich und individuell und messen vor Ort aus“, betonen die beiden Jungunternehmer Dennis Behrens und Bernd Seifert im Gespräch mit Herrn Rolf Weller. Von ihnen bekommen die Kunden alles aus einer Hand. Denn die Duschenschneiderei bietet ein Komplettpaket von der Beratung und dem Bestellen hochwertigen Glases und passender Beschläge bis hin zur fachgerechten, zuverlässigen Montage durch erfahrene regionale Handwerksbetriebe. Zum umfangreichen Portfolio der Duschen-

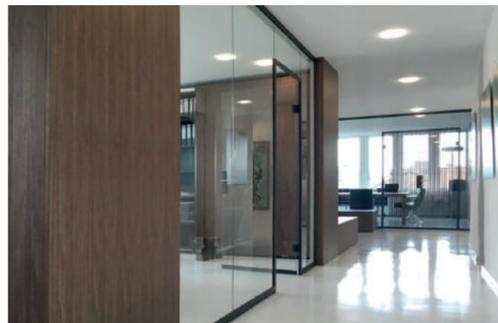
schneiderei gehören aber auch weitere Glasprodukte wie beispielsweise Spiegel und Türen sowie Trennelemente beziehungsweise -systeme für (Großraum-) Büros und den gesamten Innenausbau. Auch Schiebetüren aus Glas und Ganzglasanlagen bestehend aus mehreren Glaselementen gehören zum vielseitigen Angebot. „Wir fertigen individuell und passgenau nach Maß, genau auf die Bedürfnisse unserer Kunden zugeschnitten.“, lautet das Motto der beiden Geschäfts-



Bernd Seifert



Dennis Behrens



Duschenschneiderei GmbH

Tannenkrugstr. 51
26180 Rastede

Tel.: +49 4402/ 9191-30
Fax: +49 4402/ 9191-32

info@duschenschneiderei.de
www.duschenschneiderei.de

Advertorial

fürer. „Möglichst transparent“ soll die hochwertige Ausführung mit hoher Passgenauigkeit sein, auch darin sind sich die gleichberechtigten Gesellschafter einig. Beide verfügen über jahrzehntelange Erfahrungen in den Bereichen Glas und Beschlag – „Wir kennen uns in unserem Fachbereich bestens aus.“ –, beide wohnen seit vielen Jahren im Ammerland und fühlen sich der Region verbunden. So war es für sie naheliegend, ihre neu gegründete Duschenschneiderei GmbH in der Tannenkrugstraße 51 in Rastede anzusiedeln. Wichtig ist den beiden Geschäftsführern in jedem Fall eine freundliche und wertschätzende Kundenansprache. Dabei spielen auch Zuverlässigkeit und Termintreue eine große Rolle. Weitere Infos und Inspirationen unter: www.duschenschneiderei.de.

JOGHURT EDEKA SE

Künftig gibt es de Edeka ohne Plast Unternehmen als Mehrweg-Frischede vielfach wiederverv 300 Tonnen Plasti Pressemitteilung. E Artikeln der Marke

Netto hat bereits me ohne Plastikdeckel Mehrweg-Frischede vielfachen Gebrauch Packung erhältlich.

... und guter Rat!



Steuertipp von Heiko Brandhorst

ZUM JAHRESENDE STEUERN SPAREN?

Grundsätzlich ist Geld ausgeben keine gute Idee, um Geld zu sparen. Wer aber bis zum Jahresende seinen Flur renovieren lässt, ein Handy kauft oder heiratet, kann Steuern sparen. Wem hohe Steuern drohen, weil er viele Einnahmen hat, kann mit gezielten Ausgaben vor dem Jahresende die Steuerlast senken. Das gilt vor allem für angehende Rentner, aber auch für Arbeitnehmer, die ihre Arbeitszeit reduziert haben. Auch Arbeitnehmer, die während des Jahres leider arbeitslos geworden sind, können sich diesen Vorteil zu Nutze machen. Neben den allgemein üblichen Werbungskosten können z.B. auch Brillenträger, die sich eine neue Brille kaufen oder sich die Augen lasern lassen, Steuern sparen. Denn Ausgaben im Gesundheitsbereich können sich durchaus positiv auswirken. Checken Sie deshalb, wieviel Geld Sie bereits in Sachen „Gesundheit“ ausgegeben haben. Denn bis zu einer individuellen Grenze, die sich nach der Höhe der Einkünfte, dem Familienstand und der Zahl der Kinder richtet, muss man die Kosten, die nicht von der Krankenkasse übernommen werden, selber tragen.

Steuerzahler profitieren von einem aktuellen Urteil des Bundesfinanzhofs (Az: VI R75 14), das den Selbstbehalt reduziert hat. Bei den Werbungskosten nähern sich viele aber, allein schon mit ihren Fahrtkosten der Werbungskostenpauschale in Höhe von 1000 €. Wichtig ist aber diese Grenze zu überschreiten. Das können Ausgaben für Büromaterial, ein dienstlich genutztes Handy oder Laptop sein. Tipp: Teure Elektrogeräte bis zu einem Kaufpreis von 952 Euro brutto (netto: 800 Euro) können auf einen Schlag von der Steuer abgesetzt werden. Auch Weiterbildungen, die man zwar erst im nächsten Jahr besuchen möchte, aber schon in diesem Jahr bezahlt, helfen bei der nächsten Steuererklärung. Denken Sie auch daran, mögliche Renovierungen, die durch eine Fachfirma in diesem Jahr erledigt werden könnten. Denn die Lohnkosten einer Rechnung werden mit 20 Prozent (maximal 1200,-€) über die Steuererklärung „vergütet“. Denken Sie aber daran, dass die Rechnung nicht bar bezahlt werden darf. Gerade jetzt zur Weihnachtszeit kann Gutes tun durchaus Steuern sparen. So können alle Spenden steuerlich geltend gemacht werden. Kleinere Sachspenden bis zum Wert von 200 € erkennt das Finanzamt auch ohne Spendenquittung an.

(Text: Heiko Brandhorst, Foto: Lichtblick Fotostudio)

JOGHURT MIT MEHRWEGDECKEL – EDEKA SETZT AUF SILIKON STATT PLASTIK

Künftig gibt es den 500-Gramm Joghurt bei Netto und Edeka ohne Plastikdeckel. Als Alternative bietet das Unternehmen als erster Händler wiederverwendbare Mehrweg-Frischedeckel aus Silikon an. Diese können vielfach wiederverwendet werden. So sollen jährlich über 300 Tonnen Plastik eingespart werden, heißt es in einer Pressemitteilung. Edeka startet Anfang November mit acht Artikeln der Marken Gut&Günstig, Edeka und Edeka bio.

Netto hat bereits mehrere 500g-Joghurt- und -Puddingbecher ohne Plastikdeckel in die Regale gebracht. Die passenden Mehrweg-Frischedeckel zum Wiederverschließen und vielfachen Gebrauch sind ab November in einer Zweier-Packung erhältlich. Mehr auf www.verbund.edeka/presse/

(Quelle: EDEKA)

Unser Web-Tipp:

NACHHALTIGE SUCHMASCHINE - ECOSIA

Kennen Sie schon die Internetsuchmaschine Ecosia? Nein? Dann wird es Zeit: Denn mit Ecosia können Sie der Umwelt helfen und dabei sogar Bäume pflanzen! Im Grunde funktioniert Ecosia wie Google – nur dass das Unternehmen 80 Prozent seiner Mehreinnahmen an gemeinnützige Naturschutzorganisationen spendet. Wenn Sie beispielsweise über www.Ecosia.de im Internet suchen, kann pro 45 Suchanfragen ein Baum gepflanzt werden. Das Unternehmen finanziert sich über Werbung, die, wie bei Google auch, neben den Suchergebnissen stehen. Im Februar 2019 verkündete Ecosia, dass sie mit Hilfe der Nutzer 50 Millionen Bäume weltweit gepflanzt haben. Die Server von Ecosia werden von Ökostrom betrieben. Wenn Sie ab jetzt auch über Ecosia suchen, werden es ganz schnell noch viel mehr! Die Installation von Ecosia ist gratis und ganz einfach. Wie Sie die Suchmaschine nutzen und weitere Informationen zum Unternehmen finden Sie auf www.Ecosia.de

(Text: Myriam Apke)

Die ev.-luth. Kirchengemeinde Ofenerdick lädt zu Gesprächsabenden zu aktuellen Themen ein

FRIEDEN-KAMINABENDE IM NOVEMBER

Immer donnerstags findet im Haus am Langenweg 165 die Veranstaltungsreihe „Kaminabende“ statt. Um 19:00 Uhr kann man bei Getränken und Knabereien ankommen, die Gesprächsrunden beginnen um 19:30 Uhr. Vikarin Andrea Ulferts begleitet die Gäste durch den Abend.

14. November 2019

zuFRIEDEN – Das Ich in der Gesellschaft. Fire-Abend mit Björn Kohring.

21. November 2019

Migration - kein neues Thema: die Integration von Flüchtlingen und Vertriebenen im Oldenburger Land nach 1945. Mit Dr. Andreas von Seggern.

28. November 2019

Oldenburger Friedensperspektiven - Frieden finden und bewahren. Ein Abend im Filmformat mit Andrea Ulferts.

(Quelle: Ev.-luth. Kirchengemeinde Ofenerdick)

Neues Förderprogramm zur Dachbegrünung

GRÜNE DÄCHER FÜR EIN BESSERES KLIMA IN OLDENBURG

Die Stadt Oldenburg setzt sich noch mehr für Umwelt- und Klimaschutz ein: Mit einem neuen Programm soll nun die Anlage von Dachbegrünungen neuer und bestehender Dächer gesteigert werden. Grüne Dächer speichern Regenwasser und entlasten die Kanalisation bei starken Regenfällen. Zudem gleichen die Dächer warme Temperaturen aus und verhindern so das sommerliche Aufheizen der Gebäude.

Ziel des „Förderprogramms Dachbegrünung“ ist es, zu einer höheren Verbreitung der Begrünung von Dachflächen beizutragen. Eigentümerinnen und Eigentümer, Wohnungsgenossenschaften sowie Baugemeinschaften werden bei ihrer Dachbegrünung mit einer Fördersumme unterstützt. Gefördert werden extensive bis intensive Dachbegrünungen ab 10 m² zusammenhängende Fläche. Ein Fachbetrieb muss diese Begrünungen anlegen. Dachbegrünungen, die verpflichtend angelegt werden müssen, werden nicht gefördert. Die Förderung übernimmt 30 Prozent der gesamten Durchführungskosten, maximal aber 25 Euro pro m². Die Kosten für die Planung der Statik werden mit bis zu 300 Euro bezuschusst. Die maximale Fördersumme je Antrag beträgt 10.000 Euro. Eine Kumulation mit anderen Förderprogrammen ist grundsätzlich möglich.

(Quelle: Stadt Oldenburg)

Lohnsteuerberatungsring

Lohnsteuerhilfeverein e.V. **LBR**

Ihr persönlicher Berater
Heiko Brandhorst

Langenweg 170 a
26125 Oldenburg
Telefon 04 41 / 9 60 82 19
Telefax 04 41 / 36 19 40 90
Mobil 01 76 / 23 10 91 52
heiko.brandhorst@ewetel.net

SCHNUUR ...

Reiner Glasaustausch. Zurücklehnen und 60 % mehr Energie sparen.

Baumschulenweg 16 a
26127 Oldenburg | ☎ 0441 25919
kontakt@glaserei-gassewitz.de
www.glaserei-gassewitz.de

...näher aus
Rundher! **Glaserei Gassewitz**

AXA / DBV Versicherungen
Joachim Mirkes
Ofenerfelder Str. 1b
26215 Wiefelstede
Tel. 0441 13177
joachim.mirkes@axa.de

Öffnungszeiten:
Mo. - Do. 9.00 - 17.00 Uhr
Freitag 9.00 - 14.00 Uhr

Guter Service, auch in Ihrer Nähe!

UNSERE SERVICEPOINTS

<p style="margin: 0;">Kiosk Stefanie Holst Friesenstr. 64</p> <p style="margin: 0;">NewLine Computer GmbH Alexanderstr. 149 B</p> <p style="margin: 0;">CITIPOST Nordwest Wilhelmshav. Heerstr. 176</p>	<p style="margin: 0;">Sicherheitshaus Redelfs Nadorster Str. 192</p> <p style="margin: 0;">SKRIBO - Jürgens Scheideweg 100</p> <p style="margin: 0;">Weitere Servicepoints gesucht Melden Sie sich gerne bei uns!</p>
------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Weitere Infos und Leerungszeiten unter
www.citipost-nordwest.de

Fahrschule

Beilken Inh. Reiner Siemen

Weißemoorstr. 271 • 26125 Oldenburg
Tel. 0441 - 30 33 93 • Mobil 0172 - 53 31 76 5
www.fahrschule-beilken.de

Gemeinsam statt einsam

Jetzt VdK-Mitglied werden und das „Wir-Gefühl“ erleben.

Erfahren Sie mehr unter
www.vdk.de/ov-oldenburg-nord
Vorsitzender A. H. Seebode
Tel.: 0441-8007574

SOZIALVERBAND
VdK
NIEDERSACHSEN-BREMEN
ORTSVERBAND OLDENBURG-NORD

Dorithricin® Halstabletten Classic, 20 Stück*

Zur symptomatischen Behandlung bei Infektionen des Mund- und Rachenraumes mit Halsschmerzen und Schluckbeschwerden. Enthält Minzöl.



~~8,89~~
6,69
Sie sparen **24%**

Tantum Verde® 1,5 mg/ml Spray zur Anwendung in der Mundhöhle, 30 ml Lösung*

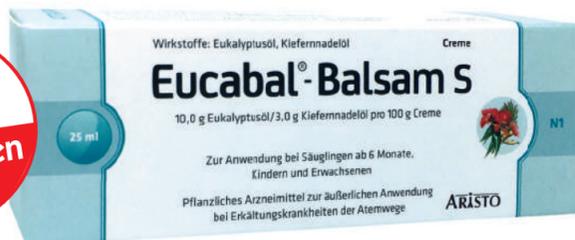
Symptomatische Behandlung von Schmerzen und Reizungen im Mund- und Rachenraum. Enthält Methyl-4-hydroxybenzoat und 10 Vol.-% Alkohol.



~~9,94~~
7,59
Sie sparen **23%**

Eucabal®-Balsam S, 25 ml*

Der Erkältungsbalsam für die ganze Familie (schon ab 6 Monaten für die Rückeneinreibung) – befreit die Atemwege und löst zähen Schleim. Zieht schnell ein und klebt nicht. Frei von Menthol, Campher und Konservierungsstoffen. Enthält Cetylstearylalkohol.



~~4,49~~
3,49
Sie sparen **22%**

Curazink® 15 mg, 50 Hartkapseln*

Curazink® 15 mg, 50 Hartkapseln* Zur Anwendung bei Kindern ab 12 Jahren, Jugendlichen und Erwachsenen. Zur Behandlung von klinisch gesicherten Zinkmangelzuständen, sofern sie nicht durch Ernährungsumstellung behoben werden können.



~~16,09~~
11,99
Sie sparen **25%**

Ofenerdieker Straße 32 | 26125 Oldenburg | Tel. 0441 - 380 370 | www.diek-apotheke.de

* Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. Angebote solange Vorrat reicht. Für die dargestellten Produkte gelten keine gesetzlichen Einheitspreise. Für Druckfehler und Irrtümer keine Haftung.

KFZ - Meisterbetrieb RIEGER GmbH



Kennen Sie unser Räderhotel?

LICHTTEST UND BREMSENHECK KOSTENLOS

Reifenservice	20,00€
Einlagerung demontierter Räder	17,00€
Achsenvermessung inkl. Einstellung.....	62,00€
Jahresinspektion.....	75,00€

zzgl. Materialkosten für z.B. Scheibenwischerblätter oder Filter

Während Ihrer Wartezeit bieten wir Ihnen in unserer Cafeteria Lavazza Kaffee an.

UNSERE LEISTUNGEN:

- Mechanik
- Ölwechsel
- Einstellarbeiten
- Leihwagenservice
- Inspektion für alle Fabrikate
- Lackierungen
- Unfallschadeninstandsetzung
- Karosserie
- Klimaservice
- HU/AU durch GTÜ
- Hol- und Bringservice
- Fehlersuche aller Art
- Reifenservice mit Einlagerung
- ... und vieles mehr!
- Elektrik
- Achsvermessung

Karl - Fischer Str. 8, 26215 Metjendorf
Tel: 0441/84929 · Fax: 0441/883285 · www.meisterbetrieb-rieger.de
Mo-Fr von 8-18 Uhr, Sa. 9-14 Uhr · GTÜ täglich



HOTEL & RESTAURANT SPARTA

VERLOSUNG EINER GRIECHENLANDREISE AM 23. DEZEMBER!

IM WERT VON 1000,- EURO

NUR MIT RESERVIERUNG

MIT MUSIK



HOTEL & RESTAURANT SPARTA

15 Euro GUTSCHEIN

Ab 4 Hauptgerichten gültig.

Nicht kombinierbar mit anderen Gutscheinkaktionen. Keine Barauszahlung möglich! Nicht bei Außer-Haus-Bestellungen. Ein Gutschein pro Tisch. Gültig im Januar 2020, nicht an Feier- & Samstagen einlösbar.

Tischreservierung: 0441 20959750

Hotel & Restaurant SPARTA
Alter Postweg 6 · 26215 Metjendorf

www.restaurant-sparta.com

TERMINÜBERSICHT

24.12.2019

Geschlossen

25.+26.12.2019

11:00 - 14:30 Uhr & 17:00 - 22:30 Uhr
à la carte + kleine Geschenke für Sie!

31.12.2019

ab 17:00 Uhr - Silvesterparty à la carte

Bitte melden Sie sich frühzeitig an. Reservieren Sie für Ihre Weihnachtsfeier einen unserer Säle. Jetzt anrufen und Resttermine anfragen!

Reservierungen unter: 0441 20959750 oder 0178 5053210



Alter Postweg 6 · 26215 Wiefelstede · www.restaurant-sparta.com